







**Weidenburgstr. 4.** Part., 8 Zimmer, Küche, Bad, Gas u. reichl. Zub. v. 15. Okt. ab zu v. M. 5255

**Poststraße 15.** am Blücherplatz, Sonnenfeste, **Bel-Étage,**

8 schöne Zimmer (2 Balkone) mit Zubehör, per sofort oder 1. Oktober an kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst. 4711

**Poststraße 16** drei Zimmer mit Zubehör per 1. Januar oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Blücherplatz 3, 1. bei Architekt **Dormann.** 5191

**Poststraße 19.** Gde. Scharnhorststr. (Neubau), schöne 3-Zimmer-Wohnungen, Bad, Küche, Balkons, Manfard, 2 Keller, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres Scharnhorststraße 20, im Laden. 4880

**Poststraße 21.** Part., schöne 3-Zim.-Wohnung mit Bad und Küche nebst 2 Zimmer im Anbau auf 1. Okt. zu verm. M. 1 St. 5181

**Poststraße 21.** 2 St., schöne 3-Zimmer-Wohnung, auf gleich oder 1. Okt. z. v. M. 1 St. 5181

**Neubau Gde. Post- und Gneisenaustraße** 3 Zimmer, Küche, Bad, Toilet, 2 Balkons, Keller, Manfard, Alles der Neuzeit entspr. eingerichtet, sofort zu verm. M. daselbst, andernfalls Ringstraße 5, W. W. Rosel. 4968

**Zithernring 6.** Neubau, schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Keller, 2 Balkons und reichlichem Zubehör, der Neuzeit entspr. mit Licht, Koch- und Heizgas und elektr. Licht auf 1. Okt. zu verm. M. Secundenstr. 32, Part. 1. 4468

**Zithernring 8.** 1. u. 2. St., fr. Aus- und nach dem Wald, 3 u. 4 Zim., Bad, EL, Alles der Neuzeit entspr., per 1. Okt. zu verm. M. am Van u. Stillerstr. 12, B. Scheid. 5286

**Zimmermannstr. 10** 3-Zim.-W. v. 1. Okt. 5285

**Schöne 3- oder 4-Zimmer-Wohnung** mit Bad, zwei Balkone und allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei 5242

**Becht. Blücherstr. 2.** 2. Et., 2 Zim., 1 Bad, 1. 4969

**3- bis 4-Zimmer-Wohnung und Küche** per 1. Oktober zu vermieten. M. Grabenstraße 30, Laden.

**Freundl. Frontpforte** von 3 Zimmern u. Küche an ruhige Leute zu verm. M. Kirchstraße 40, 4500

**Drei-Zimmer-Wohn.** Hochpart., d. Neuzeit entspr., preisw. zu v. M. Secundenstr. 24, P. r. 5283

**Drei Zimmer, Küche u. Keller (Hörs.)** auf 1. Okt. z. v. M. Secundenstr. 24, P. r. 5489

**Drei u. vier-Zim.-Wohn.,** der Neuzeit entspr., auf 1. Okt. z. v. M. M. Koll, Poststr. 9, 1. 4969

**Wohnungen von 2 Zimmern.**

**An d. Bachmayerstr. (Kreuzberg) 2 H. 3-Zim.** v. 1. Okt. zu v. M. M. Weichstr. 29, 1. 5284

**Waldstraße 41.** Seitend. Dach, 2 Zimmer, 1 Küche u. 1 Keller an kinderloses Ehepaar per 1. Oktober d. J. zu vermieten. M. M. Weichstr. 41, P. r. 5283

**Waldstraße 41.** P. r. 5283

**Blücherplatz 2.** Hochpart., 2 Zim., Tab. u. Zub. per 1. Oktober zu verm. M. bei 5147

**M. Weichstr. 10.** M. Weichstr. 10.

**Dohheimerstr. 71.** Neubau, freie Lage, schöne 2- und 3-Zim.-Wohnungen, im Mittelbau, auf 1. Okt. zu verm. M. Weichstr. 20, St. 4371

**Grabenstr. 30.** 2. St., 2 Zimmer u. Küche per 1. Oktober zu vermieten. M. im Laden. 4898

**Gerderstraße 21** schöne 2-Zimmer-Wohnung im Seitenbau zu verm. M. M. 5006

**Hochstraße 4.** Neubau, zweimal 1 Wohnung v. 2 Zimmern u. Küche, Balkon, auf 1. Okt. zu verm. M. b. Bet. Jos. Weill, Blücherstr. 42, 1. 2 Zimmer u. Küche, Glasabfluß, an ruhige Leute zu vermieten. 5283

**Römerstraße 5** 2 Zimmer, Küche u. Bagerraum im Seitenbau auf 1. Oktober zu verm. Die sämtlichen Räume eignen sich vorzüglich für Flaschenbiergeschäft oder Wälderei; auch können dieselben als Werkstätten benutzt werden. M. daselbst Part. bei **Oesterling.** 5484

**Langgasse 31.** Hinterh., ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. Oktober zu vermieten. 4299

**Moritzstr. 45** Manfardwohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. Okt. zu v. M. M. 5458

**Nerostr. 18** M. M., 2 Z., Küche u. Kell., z. v. M. 5486

**Oranienstraße 20** 2 Zimmer, Küche und Keller an ruhige kinderlose Leute sofort zu vermieten. M. Part. von 11-12 Uhr Vorm. 4881

**Röderstr. 3** 2-Zim.-Wohn. (Hörs.) 1. Okt. zu v. M. Röderstr. 20, im S. D., 2 H. 5181

**Schwalbacherstraße 43** h. 1. Manfard, 2 Zimmer und Küche sofort. Näheres Schwalbacherstraße 49, Laden.

**Walramstraße 20** Manfardwohnung, 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 5462

**Webergasse 52** 2 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 5361

**Poststraße 16** 2-Zimmer-Wohnung mit Zubehör im Vorderb. per 1. Dezember zu verm. M. daselbst oder Blücherplatz 3, 1. bei Architekt **C. Dormann.** 5189

**Poststraße 19.** Gde. Scharnhorststr. (Neubau), schöne 2-Zim.-Wohn., Part., Bad, Küche und Zubehör, der Neuzeit entspr., auf 1. Okt. zu verm. M. Scharnhorststr. 20, 1. Laden. 4881

**Gde. Post- u. Gneisenaustraße** 2, 3- und 4-Zimmerwohnung nebst Küche, Bad, Toilet, 2 Balkons, 1 Manfard, Boden mit 4 Kaminen, Hofsteier mit Bäumen, Alles der Neuzeit entspr., per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Ringstraße 5, Barterre. 4909

**In Herrschaftshaus am Kaiser-Friedrich-Ring** Wohnung von zwei Zimmern, Küche u. Keller per sofort oder später für 400 M. p. a. an solide ruhige Leute zu vermieten. Näheres Sülzenstraße 48, 1. Bureau. 5017

**Schöne Frontstr. 23 u. 24.** abgeschl., an ein ruh. Herrn o. Dame zu v. M. M. d. Ringstraße 7, P. 4248

**Schöne 2-Zimmer-Wohn.** (Hochpart. Vorderb.) mit Küche, Bad und Zubehör per 1. Okt. zu verm. M. Kaiser-Friedrich-Ring 52, 1. 5499

**Eine Frontpforte-Wohnung** 2 Z. u. Küche, an zwei ruh. Leute zu v. M. Augensburgerplatz 1. 5342

**Eine feine Wohnung** von 2 Zimmern und Küche an einzelne Person oder kinderlose Familie zu vermieten. M. Schulberg 2. 5498

**Herrschaftliche 2- und 3-Zimmer-Wohnungen** auf einer Etage, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in der Luxemburgstraße, direkt am Kaiser-Friedrich-Ring, per 1. Oktober evtl. früher zu vermieten. Zu erfragen Herderstraße 10, 1. 5282

### Wohnungen von 1 Zimmer.

**Waldstraße 56** ein Zimmer und Küche an kleine ruhige Familie auf 1. Okt. zu verm. 5454

**Waldstraße 19** ein Zim., Küche u. Keller z. verm. M. Weichstr. 20, St. 5207

**Blücherstraße 9.** Bdh. Part., 1 Zimmer und Küche zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres Blücherplatz 4, Hochpart. links. 4970

**Delaspeystraße 1.** 4. Stock, 1 Zimmer, Küche, Kamin, geruchlos ruhige Leute auf 1. Oktober zu verm. M. bei G. Volz, Laden. 5496

**Dohheimerstraße 17** Dachlogis, 1 Zim., Küche, per Oktober an ruhige Leute zu vermieten. 5501

**Dohheimerstr. 71** schöne Manf.-Wohn., 1 Z. u. Küche, per Okt. a. v. M. Weichstr. 20, St. 5207

**Friedrichstraße 14** Zimmer u. Küche z. v. 5431

**Gödenstraße 7** 1-2 u. 3-Zimmer-Wohn. per Oktober zu vermieten. 5501

**Hellmündstr. 13.** Bdh., ein Z. und Küche, Manfard, zu verm. M. M. 5427

**Hellmündstr. 42.** 2. u. 3. u. Keller zu v. 5436

**Karlstraße 13** ein Zimmer, Küche u. Keller im Hth. an ruh. Familie zu verm. 5380

**Karlstraße 32.** 1. ein Zimmer und Küche zu v. Kellerstraße 16 ein großes Zim. u. Küche (Bdh. 1 St.) auf 1. Oktober oder November zu verm. 5431

**Kirchgasse 19.** Hinterh. Manfard, ein Zimmer u. Küche zu verm. M. b. Krieg. 5440

**Kirchgasse 56** e. 45 u. Küche a. 1. Okt. z. v. M. Moritzstr. 45 ein Frontp.-Zimmer mit Küche an ruh. Leute für 1. Oktober zu vermieten. M. Part. 5219

**Neubauerstr. 12** ein gr. freundl. Zimmer, Küche und Keller an ruh. Leute per 1. Okt. zu verm. Oranienstr. 47 e. 3. u. a. 1. Okt. M. M. 5421

**Platterstr. 40.** Part., Abfchl., 1 Zim. u. Küche a. 1. Okt. z. v. M. Weill, Platterstr. 42, 1. 5076

**Platterstraße 40.** Part., 1 Zimmer und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. 5076

**Richterstraße 4** eine H. Wohnung, 1 Z. u. K., im Seitenb. per 1. Okt. zu vermieten. 5076

**Römerberg 39.** 3. St., 1 Zimmer u. Küche z. v. Steingasse 10, Hth. P., eine Wohnung, 1 Z., Küche u. Keller, a. 1. Okt. zu v. M. i. Laden. 5470

**Steingasse 34.** Bdh., 1 Zim. u. Küche an kinderl. Leute auf 1. Okt. M. Platterstr. 58, 1. 5470

**Walramstraße 31.** Hth., ein Zimmer u. Küche per 1. Oktober zu vermieten. 5428

**Zimmermannstraße 7.** Part., eine Wohnung, 1 Zim. u. Küche, an ruh. 2. a. 1. Okt. zu v. 5442

**Ein Zimmer, Küche u. Keller (Part. mit Abfchl.)** a. 1. Okt. zu v. M. Secundenstr. 24, P. r. 5421

**Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.**

**Waldstr. 15** Dachst., Küche u. K. a. 1. Okt. z. v. M. Weichstr. 20, St. 5207

**Emserstraße 35** Frontp.-Wohn. zu verm. 5472

**Selenenstraße 7** Frontp.-Wohnung zu verm. 5472

**Hochstraße 4** Vorderb.-Stock auf 1. Okt. z. v. M., ev. mit Kuchengeschäft u. Haus zu verk. 4659

**Langgasse 5** mehrere kleine Wohnungen zu vermieten. 4971

**Luisenstraße 16.** Bdh., 11. Manfardwohn. per 1. Oktober an ruhige Leute zu verm. 5460

**Moritzstraße 21** ist eine Wohnung mit Verstellb. zu vermieten. M. Kirchstraße 5. 5116

**Oranienstr. 17** zweite Etage per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst Part. 5115

**Rheinstraße 43** Frontpforte an Leute ohne Kinder. 5115

**Waldstraße 11**

1. Etage, vollständig neu hergerichtet, elektr. und Gasanlage, vorzüglich geeignet für Metzgerei und jeden Geschäftszweck, per 1. Oktober, ev. auch früher zu vermieten. M. daselbst bei **H. Denoel.** 5357

**Schöne Wohnung** zu vermieten. M. 5376

**Schwalbacherstr. 9** 1. Dachwohnung z. verm. 5376

**Wegen Verletzung**

des Herrn Major v. Urauh ist die Wohnung **Wiedricherstr. 3** zu vermieten. M. daselbst im ersten Stock oder Schulgasse 1, 2 St. bei **Friedr. Malkomesius.** 5409

Von einer Wohnung 3 Zimmer, Bad, Zimmer, Küche und reichl. Zubehör, wird ein Teil sofort zu vermieten gesucht. Off. u. X. T. 48 postlagernd.

**Auswärts gelegene Wohnungen.**

**Clarenthal 20** (Neub.) 1 Zimmer u. Küche u. 2 Zimmer u. Küche mit Zubehör auf 1. Okt. oder später zu verm. M. bei **Pfanzler.**

**Bierstadt Gde. Wiesbadener- und Waldstr.** Ballon-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, sofort zu verm. 5409

**Waldstraße** an Dohheimerstr., 1-2 u. 3-Zim.-Wohn. mit Zubehör per sofort od. 1. Oktober zu verm. M. i. Bau od. Baubüro Rheinstr. 42. 5206

**Waldstraße 57** 2 Zimmer u. Küche m. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Eine schöne Frontp.-Wohnung zu möglichem Preise per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 39.

**In meinem Neubau** in Diebrich, Kaiserstraße, neben der Rosen-Apothek, Haltestelle der elektr. Bahn, sind herrschaftl. Wohnungen mit Zubehör, von 2 Zimmern, Bad und Küche, bzw. 4 Zimmern, Bad und Küche, oder auch 6 Zimmer, Bad und Küche, per sofort oder 1. Oktober preiswerth zu vermieten. M. im Seitenbau daselbst oder Diebrichstr. 45 Wiesbaden. 5083

**Dohheim, am Bahnhof, Barterre-Wohnung** (Laden), geeignet für Kuchengeschäft, billig zu vermieten. **Finke, Diebrichstr. 21.**

**Nieder-Walluf a. Rh.** schöne 3-Zimmer-Wohn. u. Zubehör (Wasserleitung) auf 1. Okt. zu vermieten. M. bei **Otto Fries.**

### Möblierte Wohnungen.

**Waldstraße 11.** 1. Etage, elegant möblierte Wohnung, 1. Etage, 4 Zimmer, Bad, Balkon, event. mit Küche oder Pension, zu vermieten oder eins. Zimmer abgegeben. 5370

**4 Museumstr. 4, 1. Et.,** elegant möblierte Wohnung mit 4-7 Zimmern nebst Küche, sowie einzelne Zimmer sind für die Wintermonate preiswerth abgegeben. 5370

**Möblierte Wohnung,** 4-5 Zim., evtl. Küche, für Winter zu verm. Nerothol 16.

**Nicolastraße 6** möbl. Bel-Étage zu v. 5311

**Nicolastr. 18** gut möbl. Bel-Ét. m. einger. Küche u. all. Zub. zu v. M. auf Wunsch m. Pens. 5483

**Rheinstr. 31.** sch. möbl. Wohn., 3 Z., Küche, z. v. 3. Haus von der Taunusstraße, ist die gut möblierte Barterre-Wohnung mit Balkon, Vorgarten, 4 Zimmer, Küche, Manfard und Keller, z. 1. Okt. an v. M. 2 Tr. 5390

**Waldstraße 24** möbl. Wohnung, 1. und 2. Et., 5-7 Zimmer, event. mit Küche oder Pension, zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

**Waldstraße 52** möblierte Wohnung von sieben Zimmern, Cabinet, Küche, Bad, Zimmer, Licht, Heizung, mit allem Comfort der Neuzeit, für den Winter zu vermieten. 5362

### Möblierte Wohnungen.

**Kirchgasse 19** sehr schöne möbl. Zim. zu verm. M. bei Krieg. im Laden. 5170

**Kirchgasse 21.** 1. St., schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer, auch einzeln, zu vermieten. 5170

**Langgasse 6.** 2. hdb. möbl. Zimmer mit einem oder zwei Betten und guter Pension zu verm.

**Frankenstr. 24** (Kohlenhandl.) ein leeres Part.-Zimmer, Abbs., p. 1. St. u. v. Mtl. 10 Mtl. **Friedrichstr. 11** ist eine Mansarde zum Unterstellen von Gegenständen zu vermieten. 5008

**Schönes gr. 1. Zimmer** in der Gneissaustraße zu vermieten. Näh. Dudenstraße 3, 2. links.

**Goethestr. 1** schön. Frontispiz. a. Dame. 5476

**Selenenstr. 4** 1 l. Front. 1. St. u. v. Mtl. 5466

**Schmiedstr. 40**, 1 l., 2 B. m. Keller zu verm. **Schneiderstr. 2** ein Zimmer (Hths. Parterre) zu vermieten. Näh. Vorderhaus 2. 4980

**Langgasse 47** große neu hergerichtete Mansarde zum Einrichten von Möbeln zu verm. 5201

**Luisenstr. 36** gr. helles Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. **Scheuermann.** 5382

**Luxemburgstr. 7** l. Frontispiz. zu verm. 5039

**Moritzstr. 12** bei Lillo 2 freundl. ineinandergehende Mansarden an einzelne Person per 1. Oktober zu vermieten. 5317

**Moritzstr. 64**, Abbs., gr. Frontispiz. a. 1. St. **Müllerstr. 1, 2**, 2 sehr gr. leere Zim. a. v. 4622

**Oranienstr. 22** Mansarde mit Kochofen an eine Pers. f. d. v. m. Näh. bei West. 5320

**Rheinstraße 99** eine Mansarde an anst. Person auf gleich oder später zu vermieten. 5331

**Niedstr. 3**, 1 St. r., ein leeres Zimmer mit oder ohne Mans., an eine Dame zu vermieten. **Niedstr. 16**, im Laden, ein leeres Zimmer zu vermieten. 5443

**Adelstraße 16** schöne Mansarde zu vermieten. **Römerberg 14**, S. gr. 3. a. 1—2 St. a. 1. St. **Schornhorststr. 16**, 1 l. Zimmer, evtl. m. Küche, a. 1. St. zu verm. 5480

**Schwalbacherstr. 6**, Bel.-Etage, 2 Zimmer mit Abkühl. auf 1. Oktober zu verm. Eingulichen a. 11—1 u. v. 4—6 Uhr. Näh. Part. 5312

**Schwalbacherstr. 17**, 1. eine große Mansarde (beizbar) für Möbel einzurichten oder an eine ruhige Person per 1. Oktober zu verm. 5445

**Scherbenstr. 11**, Mtl. B., gr. 1. St. p. 15. Sept. **Victorstr. 16**, 1 St., 1 oder 2 unmoblierte od. moblierte schöne große Frontispiz.-Zimmer zu vermieten. Angulichen 11—1 Uhr.

**Walramstraße 17** schöne große Mansarde sofort zu vermieten.

**Weststr. 20** Manl., 1 ob. 2. zu p. R. S. 5387

**Weststr. 51**, 1, 1 ober 2 Manl. zu v. 5000

**Schöne Mansarde** zum Möbelfeststellen zu verm. Näh. Adolfsstr. 8, 2. St. 5341

**Ein Frontispiz.-Zimmer** mit Cabinet und großem Balkon an einzelne Dame oder Herrn per sofort zu vermieten. Näh. Fritz Fuss, Dogheimstraße 26. 5281

**Ein gr. Mansardzimmer** an anständige Pers. zu vermieten. Näheres Dogheimstraße 60, Part. rechts. 5423

**Zwei leere Zimmer** mit sep. Eingang an einen einzelnen Herrn zu v. m. Näh. Selenenstr. 15, 1. **Schöne große Mansarde**, beizbar, an ruhige Person zu vermieten. Näh. Römerstr. 4, 8 l.

**Zwei große Zimmer** zum 1. Oktober zu verm. Näh. Luisenstr. 24, 2 St. 5371

**Leere Manl.**, auch a. Möbelfestst., a. gl. zu verm. **N. Oranienstr. 41**, B. r. 5359

**An der Wiesbacher Allee** Bel.-Etage, 2—3 sch. Zimmer mit Bad, Kuchenaussicht, ev. möbl., zu vermieten. Näh. Taubl.-Verlag. 5325 E

**Zwei frdl. leere Zimmer** per 1. Okt. an anst. Dame u. Pers. zu v. m. Näh. Taubl.-Verl. **Perlestr. 3**, 1. St. a. einz. S. R. Taubl.-Verl. Ca

### Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

**Bülowstr. 7** sch. Keller zu v. m. Näh. 2 r. 5319

**Dogheimstr. 71**, Neubau, schön. Wein Keller mit Schrotmühle, wie schöne helle Kellerräume od. Werkstätten a. u. R. Weststr. 20, S. 4785

**Hofstr. 10** Stallung auf 1. Okt. a. verm. 5456

**Scherbenstr. 17** ein großer Keller zu vermieten. Näh. bei P. Müller, Rooststraße 9. 4845

**Jahnstraße 6** großer besser Keller für Flaschenbierhandl. oder dergl. auf gleich oder später zu vermieten. 5500

**Taubstr. 8** große Kellerräume zu verm. 5280

**Kaiser-Friedrich-Ring 13** herrschaftliche Stallung für drei Pferde nebst Wagenremise, Futterboden u. Vorhofzimmer zu vermieten. Näh. baselb. 5279

**Karlstr. 17**, dicht b. d. Rheinstr., ar. Weinkeller a. v. m. R. b. Giech. Schmidt, Taubstr. 1. 5278

**Moritzstraße 2 Weinkeller** zu vermieten. 5198

**Neugasse 2 Kellereien** f. 150 Stck Wein mit hydraulischem Aufzug u. allem Comfort, zum Betriebe größerer Weinhandlung, mit Comptoir und Badraum, sofort od. später zu vermieten. Näh. 2. St. r. bei Rosenthal. 5277

**Nicolassstraße 28**, in nächster Nähe des Central-Bahnhofs, Weinkeller für ca. 60 Stck mit Aufzug, Comptoir (3 Zimmer) und reichliches Zubehör, Bad u. Kuchenh., ca. 60 Mtl. **Sof. ca. 150 Mtl., Extra-Thorfahrt**, Alles eingeschlossen und vom Haus getrennt, ist sofort oder später zu vermieten. Grundriss u. Näheres Karlstr. 17 b. Wollweber. 5276

**Oranienstraße 62** Keller für Flaschenbierhandl. zu vermieten. 5418

**Römerberg 17** ein großer Keller (auch für Verkaufszwecke, Eingang von der Straße) auf 1. Okt. zu v. m. R. Steingasse 17, Laden. 5153

**Rooststr. 22** sch. besser Keller, f. d. v. m. d. v. d. Straße, per f. d. v. m. 1. St. links. 5349

**Großer Keller** mit Zubehör Schanplatz 3. 4850

**Weststr. 51** große Keller auf gleich oder später zu vermieten. 4651

### Weinkeller

zu vermieten Wilhelmstraße 54. 4931

**Hofstraße 16** großer Keller für Flaschenbierhandl. oder dergl. per 1. September zu verm. Näheres baselb. oder Wäckerplatz 3, 1 St. bei Arnold C. Dormann. 5183

**Wohnung mit Flaschenbier-Keller** und Stallung per 1. Oktober zu vermieten. Näh. Selenenstr. 1. Part. 5417

Ein schöner heller Flaschenbierkeller sofort zu vermieten. Näh. Herderstraße 19, P. 1. 5389

**Scheune mit Stallungen**, ganz oder theilweise, per 1. Oktober zu vermieten. Eignet sich für Holz- und Kohlenhandl., sowie auch andere Geschäftsbetriebe. Näh. Hochstraße 18. 5393

### Weinkeller

für ca. 40 oder 120 St. B., event. Bureau und Badr., zu vermieten. Näh. Schillerplatz 2. **Schäfer.** 5112

**Stallung für 2 Pferde** nebst großem Futterraum Dogheimstraße 64 zum 1. Oktober zu vermieten. Näh. Lendle, Poststr. 6. 4430

**Sch. hell. Keller** für 5 Mtl. monatlich zu v. m. Näh. im Taubl.-Verlag. 5354 Ab

**Diebich. Adolfsstraße 19** Weinkeller, theilweise zur **Champignon-Zucht** angelegt, zu verm. Näh. Hinterh. F 155

### Mietgesuche

**Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs** bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Für Pensionstische** geeignete Villa in feiner Parklage zu mieten gesucht. Centralheizung und elektrisches Licht erwünscht. Gef. Offerten an **Hr. Marie Rexroth.** **Villa Primavera, Dorfstraße 15.**

**Ruhige reizende Villa** sucht ein H. Band- u. Gartenbauhandl. zu mieten auf gleich oder 1. Oktober. Miethe kann voraus bezahlt werden. Näh. im Taubl.-Verlag. Cy

**Ein Haus**, Mitte der Stadt, für Pensionstische geeignet, zu mieten, eventuell zu kaufen gesucht. Offerten unter **A. A. 529** an den Taubl.-Verlag.

**Villa oder Haus** mit 9 Zimmern und Zubeh., zu mieten gesucht. R. Stabing u. Remise erforderlich. Fr.-Offerten u. **A. A. 551** an den Taubl.-Verlag.

**Eine aussergewöhnlich drei** älteren Personen bestehende Familie eines Gelehrten sucht im Kurviertel zum 1. April 1903 eine Wohnung von 6 Räumen mit Zubeh. in der Preislage von 1200 bis 1800 Mtl. Gef. Offerten erbeten unter **E. A. 5** an den Taubl.-Verlag.

**Wohnung** per 15. Oktober 4—5 Zimmer, 1. oder 2. Stock, nebst trock. Lagerraum, gegen Moritzstraße. Offerten unter **A. A. 545** an den Taubl.-Verlag.

**Eine Familie** von drei Pers. sucht für Oktbr. eine Wohnung, 1. Etage, 4—5 Zimmer nebst Zubeh. Preis 1000—1200 Mtl. Offerten unter **S. W. 457** an den Taubl.-Verlag.

### Chepaar,

sehr ruhige Mieter, ohne Kinder, sucht auf längere Jahre in Umgegend Wiesbaden, a. B. Lambachthal, in einer vornehmen Villa Wohnung. Verlangt 3—4 geräumige Zimmer, Küche, Speisekammer, Balkon, Badezimmer, Wäschenzimmer, sonstiges Gehör, Garten, elektrisches Licht. Offerten mit Stichen, Angabe des genauesten Mietpreises und wann zu beziehen, erbeten an Rentner **Ed. Voigt, Adl. Döhrenbrook 56.** F 46

**Einzelner Herr** sucht Wohnung von 3 bis 4 Zimmern (unmöbl.) in ruhiger Lage, Nähe Kurgarten, Off. mit Preis u. **M. N. L. 496** an den Taubl.-Verlag.

### Geischt

**Eine Wohnung** von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. gef. Off. unter **D. A. 4** an den Taubl.-Verlag.

**Suche** auf 15. Oktober oder 1. Nov. 8-Zimmerwohnung in Wiesbaden oder Umgebung im Preise von 250 bis 300 Mtl. Ruhige und pünktl. Mieter. Offerten unter **C. W. 443** an den Taubl.-Verlag.

**Kleine Familie** ohne Kinder sucht per 1. Okt. 2—3-Zim.-Wohn. m. Zub. im Vorderh. Off. mit Preis u. **K. N. M. 519** an d. Taubl.-Verlag.

**Eine 2. bis 3-Zimmerwohnung** mit Mansarde, Küche u. Keller, im Preise bis 450 Mtl. jährlich von anständiger Familie, erwachsene Personen, auf 1. Dezember gef. Offerten unter **A. R. 331** an den Taubl.-Verlag.

**Herr** sucht bis 15. Sept. schön möbl. Zimmer (separat, Eingang) von 15—20 Mark mit Kaffee. Gef. Offerten unter **C. V. C. 52** an den Taubl.-Verlag.

**Von zwei anständ. Pers. (Mutter und Sohn)** werden 2 möblierte Zimmer mit Pension gef. Off. unter **D. D. 532** an den Taubl.-Verlag.

**Sofort ein möbl. Zimmer** mit Pension für ein Fräulein gef. Offerten mit Preis an **A. Becker, Luisenstraße 20.**

**Ein möbl. Zimmer**, mögl. Part. und separat, durchaus ungenirt, von einem Herrn für vorüberg. Anwesenheit dauernd gef. Off. u. **K. R. 544** an den Taubl.-Verlag erbeten.

**Einfach möbl. Zim.** mit Pension 1. anst. Pers. Verkaufer. Näh. Zimmermannstr. 10, 3 rechts.

**Ein frustrierter alt. Herr**, der gewonnen ist, sich dauernd hier niederzulassen, wünscht möbl. Wohn. bei gebildeter Dame. Offerten unter **H. A. 16** an den Taubl.-Verlag.

**Drei bis vier möbl. Zimmer** mit Küche werden in einem in Nähe des Kurhauses gelegenen Hause mit Aufzug, Centralheizung, elektr. Beleuchtung auf ca. 1 Jahr zu mieten gef. Abz. mit Preisangabe erbeten unter **V. Z. 492** an den Taubl.-Verlag.

**Eine ruhige Dame** sucht auf gleich oder später 2 Zimmer, leer oder theilweise möbl. Mittagsstisch erwünscht. Näheres Stadtheil bedarf. Offerten mit Preisangabe u. Chiffre **S. A. 13** an den Taubl.-Verl.

**Schöne sol. Frontispiz.** in Villa, auch Abmieten von größerer Wohnung nicht ausgeschlossen. Preis bis zu 30 Mtl. monatlich. Offerten u. **V. M. 4** Hauptpostlagernd.

**Y. Jim. f. Baubüro**, in der Nähe d. Bahnhofes gef. Off. u. **O. J. O. 515** an d. Taubl.-Verl.

**W. alt. Frau f. Part.-H.** Hochstraße 12/14, 1.

### Bum 1. April 1903

werden geräumige, für größeren Geschäftsbetrieb geeignete Lokalitäten (mehrfachiges Hinterhaus oder dergl.) nebst Bureau und eventuell auch Wohnung im Vorderhaus in guter Lage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe und näherer Beschreibung unter **O. O. 542** an den Taubl.-Verlag erbeten.

**Suche sofort 1 großen Raum**, mögl. Part., zum Möbelaufbew. Näh. im Taubl.-Verlag. Cy

**Suche zum 1. Oktober** oder sofort einen gut gelegenen Flaschenbierkeller mit Wasserleitung nebst Wohnung. Offerten unter **M. A. 12** an den Taubl.-Verlag.

### Pachtgesuche

**Ein Grundstück** mit Häuschen zu pachten gesucht. Jahnstraße 4, Part.

### Verpachtungen

**Schiersteinerstr. 17**, B., enth. 3 Hm., R. u. R., mit o. ohne Land, p. 1. Okt. Näh. Adl. 1. 8704

**Lagerplatz**, eingezäunt, in der vorderen Rainstraße, per sofort zu verpachten. Näh. Comptoir Nicolastr. 28. 9062

**Lagerplatz** Dogheimstr. 64 zum 1. Oktober zu verpachten. Näheres bei **Lendle, Poststraße 6.** 7870

### Fremden-Pensions

**Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs** bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

### Pension gesucht.

**Frbl. geräumiges Zimmer** für junge Dame, welche Geling sucht. Offerten mit billigt. Preisangabe unter **E. E. 533** an den Taubl.-Verl.

**Adelheidsstr. 9**, 1, elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 4999

**J. Wäsch.**, w. d. h. Schule bei. wollen. Frbl. frbl. Aufs. d. e. gebild. Wwe., deren Töchter die bief. Töchterin. bef. Fr. Ref. Albrechtsstr. 22, 1.

### Pension Petit,

**Alwinenstraße 2** (Ecke Bierstädterstr.). **Gesunde freie Lage!** 5071

**Herrliche Fernsicht!**

**Möbl. Zimmer u. Wohnungen** mit u. ohne Pens. Bad, Garten. — Volle Pens. v. 4 Mk. an. — Balkons.

### „Villa Grandpair“

**Emserstraße 13**

**Familien-Pension.**

**Elegante Zimmer, gr. Garten, Bäder.**

**Vorzügliche Küche.** 3510

**Villa Bristol**, Frankfurterstr. 16, schön möbl. Zimmer frei. Näheres Preis. Garten. Bäder.

**Kapellenstr. 14**, 1, schön möbl. Zimmer mit guter Pension 3,50 und 4 Mtl. pro Tag.

**Luisenstraße 12**, 2. Etage, elegant und einfach möbl. Zimmer mit oder ohne Pension preiswerth zu vermieten.

**On parle français. So habla espanol.**

**Eleg. möbl. Salon und Schlafzimmer**, sowie engl. Zimmer Luisenstraße 24, 1.

### Villa Germania,

**Sonnenbergerstraße 25.**

**Familien-Pension 1. Rang.** Gänzlich hochmodern renoviert. Bäder. Stallungen.

### Kurpension

für Erholungsbedürftige und Reconvaleszenten, **Sonnenbergerstr. 26**, direct am Kurpark, gesunde freie Lage.

**Elegant möblierte Zimmer** mit Balkons und bedeckten Terrassen. — Großer Garten. Centralheizung, elektr. Licht, alle Arten Bäder. Vorzügliche diätetische Verpf. 5364

**Gute Pension** für Schüler mit Aufz. d. Ard. bei erhabener Dame. Stillerstraße 17, 1.

**Gut möbl. Zimmer**, auch ganze Wohnung, Stillerstraße 17, 1.

**Luisenstraße 23**, 1. möbl. Zimmer 1. zu v. m. **Ein bis 2 möbl. sch. gr. Zim.** an Dame abzugeben. Näh. Rheinstraße 73, 3.

Bei gebildeter Dame (Wittwe) finden einige Damen und Herren angenehmes Heim, vorzügliche Verpflegung, sprachliche und geistl. Vorzüge. Gefunde Lage. Nähe der Elektr. Prima Ref. Näh. im Taubl.-Verlag. Zv

### Elegant möblierte Fünf-Zimmer-Stage

mit allem Comfort, in vornehmer ruhiger Lage, ab 1. Oktober d. J. für längere oder kürzere Zeit preiswerth abzugeben. Zu erst. im Taubl.-Verlag. Q

**Feine Dame** o. d. Herr erh. sof. sch. ruh. möbl. Zim. Näh. im Taubl.-Verlag. Cq

### Unterricht

**Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs** bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

### Berlitz School

**Sprachlehr-Institut für Erwachsene.**

**Rheinstraße 18, Part.**

Unterr. in sammtl. hoch. Arbeitsstund., Bes. Erfolge bei Vorbereit. auf alle Class. u. Examinat. **Worts.** haatl. sepr. Oberlehrer, Luisenstr. 43.

**Engl. Unterricht** gesucht. Off. mit Preisangabe u. **G. H. G. 522** an den Taubl.-Verl.

**Uebung in engl. Conversation** gesucht. Offert. unter **H. P. H. 521** an den Taubl.-Verlag.

**Abt. d. Oberreallch.** erh. Hochschule zu mäh. Preis. Off. u. **J. T. 342** a. d. Taubl.-Verlag.

**Ein junger deutscher Herr** wünscht auf seiner weiteren Ausbildung tägliche **Unterhaltungs-Übungen** mit einem englischen Herrn zu veranlassen. Meldungen unter **T. W. 456** sind an den Taubl.-Verlag zu richten.

**Engl. Dame** erh. eng. Unterricht. Anf. **Horitz u. Wäschel.** Buchhandl., Wilhelmstr.

**Dame**, die lange in England gelebt, erteilt engl. **Conversationsstunden.** Näh. im Taubl.-Verlag. Av

**Engl. Unterricht** v. Engländerin. Bleichstr. 30, 1 r. (Bism.-Hq.).

**Log. de franc.** Mlle. Mercier, Tannusstr. 43, 2.

**English Lessons** (Gram. and Conv.) Moderate **Terms** Miss Sharpe, Adelheidstr. 15, 8.

**Frans. Unterr.** arabis. bbl. Stillerstr. 9, 1.

**Franshsh** erh. Konverl. Dogheimstr. 12, 1.

### Bernfs-Stenographin

erteilt Unterricht in **Stenographie Gabelsberger**, sowie in deutscher **Correspondenz**. Gef. Offerten an **L. A. 11** a. d. Taubl.-Verl.

### Stenographie.

**Gewerbeschule**, Zimmer No. 10 und 11. **Schulplan** ab 10. September c.

**Mittwoch u. Samstag** 9—10 Uhr: Anfänger. 8—9 Fortbild.-Kurs.

**Mittwoch 9—10 Uhr:** Sachf.-Kursus. Bibliothek nur Mittwoch geöffnet.

### Gabelsberger Stenographen-Verein.

### Unterricht

in **Malen und Zeichnen** von Blumen und Stillleben, sowie nach lebendem Modell.

**El. Schenck.** An der Ringkirche 1.

**Wer erteilt Mandolinen-Unterricht?** Offerten mit Preisangabe unter **L. Z. 478** an den Taubl.-Verlag.

### Pianoforte

empfiehlt sich zum Unterricht, Vierhändigspiel und zur Begleitung bei Gesangsübungen (perfect vom Blatt). Offerten unter **A. B. Z. 355** an den Taubl.-Verlag.

Von der Reise zurück empfiehlt sich für

### Clavier- und Gesang-Unterricht

**Anna Deuschinger.** Oranienstr. 39, 2.

### Von der Reise zurück. Rosa Wodicka.

Neuanmeldung für arabis. Gesangsunterricht. (nach bewährt. Meth. Jul. Stodhauers), ebenso für Clavier erh. täglich von 12—1. Albrechtsstr. 21, 2.

**Clavierunterricht** ert. Louis Scharr. **Clavier- u. Pianof. Unterricht** 5. 8159

**Clavierunterricht.** arabis. bbl. Stillerstr. 9, 1.

**Clavier, Piano: u. engl. Unterricht** ert. erf. Lehrerin an mögl. Dr. Scala 24/26, 1 l. 7994

**Der acad. Zuschneide-Kursus** für Damengard. incl. Reformirt. beginnt am 1. u. 15. i. Mtl. bei Frau **A. Roth.** Albrechtsstr. 40. Wo kann ich **Wäsche** erlernen? **Hr. Heim.** Besenstraße 1.

### Verschiedenes

**Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs** bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

### Weg. anderweitigem Unternehmen

ist ein **Colonial- und Südfrüchte-Geschäft** sofort zu übernehmen. Näheres bei **Breitbeck**, Grabenstraße 30.

100



**Junger reislicher Burke für Fuhrwerk u. Kundschaft gef. Carl Hartmann.**  
Wegher, Sauerstraße 7.  
Süchtiger Anrecht gesucht.  
**Fr. Baer, Malzer Landstraße.**  
Ein tüchtiger Arbeiter, der alle land- u. hauswirtschaftlichen Arbeiten versteht, wird auf sofort gesucht. **Chr. Koepf, Platte.**  
**Stadtkundiger Fuhrwerk für Flaschen**  
hier gesucht. **Schäferstraße 8.**  
Ein Fuhrwerk gesucht. **Deinenstraße 10, 1.**  
Tüchtiger zuverlässiger Fuhrmann gesucht. **Holz- u. Kohlenhandl. Franz Klein, Rooststr. 16.**  
**Hilfsdienstwanzig sucht. Grund-**  
**arbeiter gesucht. N. H. Feld-**  
**straße 25. Adam Trüster.**  
**Kraftiger Arbeiter gesucht. G. Schüller,**  
**Dogheimstraße 25.**  
Drei fach. Mann. 1. Fleischer, gef. **Wellerstr. 21, 2.**  
G. Tagelöhner f. Feldarb. gef. **Schmalbacherstr. 59.**

### Männliche Personen, die Stellung suchen.

**Junger Kaufmann** sucht während seiner freien Zeit Geschäften oder Handverarbeiten Bücher beizutragen. Offerten unter **N. 3. 368** an den Tagbl.-Verlag.  
**Kaufmann** gesuchten Alters, in der Glas-, Porzellan- u. Haushaltungs-Branche erfahren, sucht baldmöglichst Stell. **Gef. Anerb. u. O. P. 3. 197** an d. Tagbl.-V. erb.  
**Solider Kaufmann**, verheiratet, gewandter, tüchtiger Arbeiter, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. **Gef. Anerbieten unter N. O. 14. 499** an den Tagbl.-Verlag erbeten.  
**Junger strebsamer Kaufmann** mit guten Zeugnissen sucht per sofort od. 1. Okt. Stellung unter bescheid. Ansprüchen. **Gef. Offerten unter N. 7. 550** an den Tagbl.-Verlag.  
Verheirateter Mann aus guter Familie sucht Stellung als **Kassierer** oder **Vertrauensposten**. **Caution** kann bis zu 4000 Mk. gestellt werden. Offerten unter **C. A. 3** an den Tagbl.-Verlag.  
**Stetig gebildeter Bademeister und Massieur** mit besten Zeugnissen, auch langjähr. **Krankengymnast**, sucht zum 15. September passende Stellung. Gute Zeugnisse u. Photographie liegen zur Verfügung. Offerten erb. an **B. Schuler, Naturheilanstalt Darmstadt, Deirichstraße 67.**  
**Junger Mann**, 30 Jahre alt, 7 Jahre beim Militär gedient, sucht, nebst auf gute Zeugnisse, Stellung als **Bademeister**. Gegenwärtig noch in einem Moor- und Mineralbad tätig. Off. unter **P. 11. 499** an den Tagbl.-Verlag.  
Ein gewandter **Geschäftsdienster**, in d. Krankenpflege durchaus erf. pr. N. w. passende Stelle. Offerten unter **F. F. 534** an d. Tagbl.-Verl.  
Junge sucht Stelle als **Lift. Comm. od. Hilfsportier**, war bereits in solcher Stelle. Offerten unter **V. W. 460** an den Tagbl.-Verlag.

### Tages-Vermaklungen

**Kochbrunnen.** 7 Uhr: Morgenmusik.  
**Audhaus.** Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.  
**Königliche Schauspieler.** Abends 7 Uhr: Der Waffenschmied.  
**Residenz-Theater.** Abends 7 Uhr: Alt-Heidelberg.  
**Walhalla-Theater.** Abends 8 Uhr: Vorstellung. **Walhalla (Dampf-Reservat).** 8 Uhr: Concert.  
**Reichshallen-Theater.** Abds. 8 Uhr: Vorstellung. **Seilsarmee.** Abds. 8 1/2 Uhr: Dessenl. Veriamml.  
**Wanger's Kunstkabon.** Taunusstraße 6.  
**Polka-Schule.** Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends. **Sonn- u. Feiertags** von 10 1/2-12 1/2 Uhr u. von 4 bis 9 Uhr. Eintritt frei.  
**Damen-Club.** Taunusstraße 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.  
**Ferein für Auskult über Pöhlhats-Einrichtungen und Rechtsfragen.** Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abteilung).  
**Gesellschaft für Krankenpflegerinnen** (unter Aufsicht der hiesigen ärztlichen Vereine). Abt. II (f. bbb. Beruf) des Arbeitsnachw. f. Frauen, im Rathhaus. Geöffnet: 1/9-1/11 und 1/12-7 Uhr, Sonntags 1/12-1 Uhr.  
**Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer u. Frauen:** im Rathhaus von 9-12 1/2 u. 3-7 Uhr. **Männer-Abt.** 9-12 1/2 u. von 2 1/2-6 Uhr. **Frauen-Abt.** I: für Diensthöten u. Arbeiterinnen. **Frauen-Abt. II:** für höhere Berufsarten und Hotelpersonal.

### Vereins-Nachrichten

**Local-Gewerbeverein Wiesbaden.** S. 3. Nachm. 1.30 Uhr: Ausflug.  
**Turn-Gesellschaft.** 6-7 1/2 Uhr: Turnen der Damen-Abteilung. 8-10 1/2 Uhr: Ringturnen der Männer-Abteilung.  
**Wiesbadener Fechtclub.** 8-10 Uhr: Fechtabend. **Turn-Verein.** Abends u. 8-10 Uhr: Rhythmus und Vorturnerschule.  
**Männer-Turnverein.** Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen der aktiven Turner und Jünglinge. Nach demselben: **Altenheim Singabend.**  
**Gesangverein Wiesbadener Männer-Club.** Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
**Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein.** Abends 8 1/2 Uhr: Jugendabteilung.  
**Evangel. Arbeiter-Verein.** Abends 8 1/2 Uhr: Züchterprobe.  
**Stem- und Ringclub Einigkeit.** Abends 8 1/2 Uhr: Übung.  
**Wiesbadener Athleten-Club.** 8 1/2 Uhr: Übung. **Athleten-Club Deutsche Eide.** 8 1/2 Uhr: Übung. **Christlicher Verein junger Männer.** 8 1/2 Uhr: Bibelbesprechung.  
**Stenographen-Verein Eng-Schneff.** System Stenographie. 9-10 Uhr: Übungsabend. **Stenographen-Verein Wiesbaden.** Abends von 9-10 Uhr: Übungsabend.  
**Athleten-Verein Wiesbaden.** 9 Uhr: Übung. **Männergesang-Verein Concordia.** 9 Uhr: Probe. **Gesangverein Neue Concordia.** 9 Uhr: Probe. **Wiesbadener Athleten-Bund.** 9 Uhr: Übung. **Wiesbadener Salsa-Club.** Spielabend. **Männer-Gesangverein Hilda.** Abends: Probe. **Freisportverein Wiesbaden vom Verband deutscher Handlungsgesellschaften.** Versammlung. **Arbeiterklub Wiesbaden.** Abends: Übung. **Männergesang-Verein.** Abends: Probe.

### Verkaufsergebnisse

**Versteigerung von Anwesen auf die Lieferung der Verpflegung der zur Kur in der Wilhelmshaus-Anstalt zugelassenen Offiziere, im Bureau der Anstalt, Zimmer No. 27, Vorm. 9 Uhr. (S. Tagbl. 407 S. 11.)**  
**Versteigerung von Mobilien u. in der Villa Leberberg 5, Vorm. 9 Uhr. (S. Tagbl. 419 S. 7.)**  
**Versteigerung der Trauben-Großhandlung von den Weinbergen des Hrl. Wittmann zu Biedrich, Wiesbadener Allee 12 und 14, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 418 S. 9.)**  
**Versteigerung von Offerten auf die Lieferung von Heu und Kornstroh für die städt. Schlachthaus- und Viehhof-Anlage in der Zeit vom 1. Okt. 1902 bis 31. März 1903, im Bureau der Schlachthaus-Verwaltung, Nachm. 3 1/2 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 107 S. 2.)**  
**Versteigerung von altem Eisen u. in der Schlachthaus-Anlage, Nachm. 4 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 107 S. 2.)**

### Verkehrs-Nachrichten

#### Post-Care für das Deutsche Reich und im Verkehr mit Österreich-Ungarn.

**Briefe a) Ortsverkehr\*)** frankirt bis 250 g 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Österreich-Ungarn frankirt bis 20 g 10 Pf., über 20 g bis 250 g 20 Pf., unfrankirt bis 20 g 20 Pf., über 20 g bis 250 g 30 Pf.  
**Postkarten a) Ortsverkehr\*)** einfache 2 Pf., unfrankirt 4 Pf., mit Antwort 4 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg und Österreich-Ungarn einfache 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., mit Antwort 10 Pf.  
**Drucksachen a) Ortsverkehr\*)** bis 50 g 2 Pf., über 50-100 g 3 Pf., über 100-250 g 5 Pf., über 250-500 g 8 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Österreich-Ungarn bis 10 g 8 Pf., über 10-50 g 10 Pf., über 50-100 g 10 Pf., über 100-250 g 10 Pf., über 250-500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf., zusammen-  
**Warenproben a) Ortsverkehr\*)** bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern und Württemberg (nach Österreich-Ungarn nicht zulässig) bis 250 g 10 Pf., über 250-500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf., zusammen-  
**Geschäftspapiere a) Ortsverkehr\*)** bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern und Württemberg (nach Österreich-Ungarn nicht zulässig) bis 250 g 10 Pf., über 250-500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf., zusammen-  
**Einschreibgebühr 20 Pf., Rücksendegebühr 20 Pf.**  
**Postanweisungen a) Deutschland** bis 5 Mk. 10 Pf., über 5 bis 100 Mk. 20 Pf., über 100 bis 200 Mk. 30 Pf., über 200-400 Mk. 40 Pf., über 400-600 Mk. 50 Pf., über 600-800 Mk. 60 Pf., b) Österreich-Ungarn 10 Pf. für je 20 Mk. (mindestens 20 Pf.), Restbetrag der Postanweisung 800 Mk.  
Für **Nachnahmeleistungen** kommen neben dem Porto für die betr. Sendung im inneren deutschen Verkehr folgende Gebühren zur Erhebung: 1) Portogebühr von 10 Pf. 2) Die Gebühren für Uebermittlung des eingeg. Betrages an den Abnehmer. Restbetrag e. Nachn. 800 Mk. Nach Österreich: das Porto, außerdem eine Nachnahmegebühr von 1 Pf. pro Mt., mindestens 10 Pf.  
**Das Porto für Pakete** beträgt auf Entfernungen (in geogr. Meilen):

| Pakete im Gewicht | bis 10 | über 10-20 | über 20-50 | über 50-100 | über 100-150 | über 150 |
|-------------------|--------|------------|------------|-------------|--------------|----------|
|                   | 3. 1   | 3. 2       | 3. 3       | 3. 4        | 3. 5         | 3. 6     |

b. 5 kg einschlt. 25 Pf. 50 Pf. 50 Pf. 50 Pf. 50 Pf. f. jed. weit. kg 5 Pf. 10 Pf. 20 Pf. 30 Pf. 40 Pf. 50 Pf.

**Wertsendungen.** Versicherungsbetrag für je 300 Mt. 5 Pf., mindestens aber 10 Pf., außerdem Badesporto wie vorstehend, bei Briefen bis zur Entfernung von 10 geographischen Meilen 20 Pf., auf größere Entfernungen 40 Pf. Porto.  
**Einrichtung für Briefe, Postkarten, Drucksachen** u. 25 Pf. für Pakete bis 5 Kilo 40 Pf.  
**Postaufträge** (bis 800 Mark) 30 Pf. Bei Ueber-  
sendung der eingegewogenen Beträge kommt die Postanweisungsbetrag noch in Abzug.  
Nach den übrigen zum **Weltpostverein** gehörenden Ländern beträgt das Porto:

**Briefe** frankirt 20 Pf. für je 15 g (ohne unfrankirt 40 Pf.) Restgewicht.  
**Postkarten** (einfache) 10 Pf., unfrankirt 20 Pf., mit Antwort 20 Pf.  
**Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben** 5 Pf. für je 50 g, mindestens jedoch für Geschäftspapiere 20 Pf., für Warenproben 10 Pf. Restgewicht der Drucksachen u. Geschäftspapiere 2 kg, der Warenproben 850 g.  
**Einschreibgeb. 20 Pf., Rücksendegeb. 20 Pf.**  
**Pakete** bis zu 5 kg nach Dänemark, Belgien, Niederlande, Schweiz, Frankreich 80 Pf., Italien 1 Mt. 40 Pf., Pakete bis zum Gewicht von 3 kg nach Spanien 1 Mt. 40 Pf., nach Portugal 1 Mt. 30 Pf.

\*) Die Taren für den Ortsverkehr gelten auch für den Verkehr mit folgenden Nachbarorten: Biedrich, Biersdorf, Dogheim, Hesch, Kloppeheim, Rimbach und Sonnenberg.  
**Telegramm-Gebühren.**  
Vortage innerhalb Deutschlands 5 Pf. Nach Luxemburg und Österreich-Ungarn 5 Pf. Nach Belgien, Dänemark, Niederlande und der Schweiz 10 Pf. Nach Frankreich 12 Pf. Nach Italien, Rumänien, Schweden, Norwegen, Großbritannien u. Irland 15 Pf. Nach Marokko und Tunis, Argentinien, Spanien, Portugal, Serbien, Bosnien, Herzogin, Montenegro, Bulgarien und Ost-Rumelien 20 Pf. Nach Gibraltar 25 Pf. Nach Griechenland 30 Pf. Nach Malta u. Marokko 40 Pf. Nach der Türkei 45 Pf. Nach Tripolis 65 Pf. Mindestbetrag für ein gewöhnliches Telegramm im Verkehr mit Großbritannien und Irland 80 Pf., im übrigen Verkehr 50 Pf. Für ein dringendes Telegramm wird die dreifache Gebühr eines gewöhnlichen Telegramms erhoben. Für Städtetelegramme beträgt die Vortage 8 Pf., die Mindestgebühr 30 Pf.

### Verkaufsstellen f. Postwertheichen

des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei **H. Merl, Wilhelmstr. 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Fr. Bernstein, Wellerstr. 25; J. Bird, Rooststr. 12; Joh. Conrad, Wellerstr. 38 (Gemeinde Biedrich); A. Diehl, Wilhelmstr. 22; J. Ehl, Bülowstr. 7; R. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmündstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthal 1; G. Hofeins, Platterstraße 102; G. Jbl, Wellerstr. 63 (Gemeinde Biedrich); R. Kitz, Rheinstraße 79; A. K. Knefel, Langgasse 45; W. Kraus, Wellerstr. 36; J. Lohm, Wellerstr. 2; R. Log, Wellerstr. 70; G. Menzel, Wellerstr. 1a; R. N. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Koppel, Wellerstr. 24; D. Schider, Wellerstr. 50; D. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Wellerstr. 11; D. Unkelbach, Schmalbacherstraße 71; A. Venn, Kreuzplatz 2; Carl Vorpahl, Wellerstr. 45/47; Chr. Wegershäuser, Kassirer, Schlachthaus.**

### Banknoten, welche im ganzen Reichsgebiet umlaufsfähig sind:

Reichsbank. Sächsischer Bank in Badische Bank. Dresden. Bank f. Süddeutschland. Württembergischer Notenbank. Bayerische Notenbank. Die Banknoten vorstehender 6 Privat-Notenbanken werden von den Reichsbank-Anstalten in Städten mit über 80.000 Einwohnern, und denjenigen Reichsbank-Anstalten, welche mit der betreffenden Privatbank in derselben Provinz bzw. demselben Bundesstaat oder in dessen Nachbarschaft gelegen sind, in Zahlung genommen.

### Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet umlaufsfähig sind:

Frankfurter Bank. Braunschweigische Bank (nur im Herzogtum Braunschweig). Landläufige Bank in Saagen (nur im Königreich Sachsen). Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover). Vorstehende Banknoten werden nur von den in dem betreffenden Bundesstaat bzw. der Provinz gelegenen Reichsbank-Anstalten in Zahlung genommen.

### Theater-Eintrittspreise. Königl. Theater.

| Ein Platz kostet:                              | Erst. Preise | Mittl. Preise | Höhe Preise |
|------------------------------------------------|--------------|---------------|-------------|
| Fremdenloge I. Rang                            | 8            | 10            | 14          |
| Mittelloge I. Rang                             | 7            | 9             | 12          |
| Seitenloge I. Rang                             | 6            | 7             | 10          |
| I. Ranggalerie                                 | 5.50         | 6.50          | 9           |
| Orchestralesse                                 | 5.50         | 6.50          | 9           |
| Parquet                                        | 5            | 5.50          | 7           |
| Barriere                                       | 2.50         | 3             | 4           |
| II. Rang 1. u. 2. Reihe, 3. bis 5. Reihe Mitte | 2.50         | 3             | 4           |
| II. Rang 3. bis 5. Reihe Seite                 | 1.75         | 2.25          | 3           |
| III. Rang 1. u. 2. Reihe Mitte                 | 1.75         | 2.25          | 3           |
| III. Rang 2. Reihe Seite u. 3. u. 4. Reihe     | 1.25         | 1.50          | 2           |
| Amphitheater                                   | 85           | 1             | 1.40        |

### Residenz-Theater.

| Ein Platz kostet:     | Erste Preise | Einfache Preise | Erhöhte Preise |
|-----------------------|--------------|-----------------|----------------|
| Fremdenloge           | 2            | 5               | 7              |
| I. Rangloge           | 2            | 4               | 5              |
| Spezial 1.-10. Reihe  | 1            | 3               | 5              |
| Spezial 11.-14. Reihe | 1            | 2               | 3              |
| Nummerierter Balkon   | 1            | 50              | 1              |

### Wetter-Bericht

#### Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

| 7. September 1902.                          | 7 Uhr Morg. | 2 Uhr Nachm. | 9 Uhr Abds. | Mittel. |
|---------------------------------------------|-------------|--------------|-------------|---------|
| Barometer*)                                 | 756.0       | 756.2        | 757.8       | 756.7   |
| Thermometer C.                              | 18.7        | 19.1         | 15.2        | 15.8    |
| Dunstpunkt (mm)                             | 9.4         | 10.1         | 10.5        | 10.0    |
| Rel. Feuchtigkeit (%)                       | 81          | 61           | 82          | 75      |
| Windrichtung                                | NW.         | SD.          | D.          | —       |
| Niederschlagsh. (mm)                        | —           | —            | 0.2         | —       |
| Höchste Temperatur 20.0. Niedr. Temp. 12.9. |             |              |             |         |

\*) Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normaldrucke reduziert.

### Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

10. Sept.: warm, wolfig mit Sonnenschein, viel Wind Regen.

### Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

(Durchgang der Sonne durch Süden nach mittelmäßiger Zeit.)

| 1902  | im Sdt. | im Ndt. | im Sdt. | im Ndt. |
|-------|---------|---------|---------|---------|
| Sept. | im Sdt. | im Ndt. | im Sdt. | im Ndt. |
| 10.   | 12 24   | 5 55    | 6 53    | 2 26    |

**Ferner tritt ein für den Mond:**  
Am 10. Septbr. 12 Uhr Mittags Erdferne.

### Theater-Concerte

**Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1a.**  
Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

**Reichshallen-Theater, Stilsstraße 16.**  
Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

**Kaiser-Panorama, Rheinstraße 37.**  
Diese Woche: Die Schweiz.

### Königliche Schauspieler.

Dienstag, den 9. September. 171. Vorstellung.

Zum Vortheil der Pensionanstalt der Genossenschaft Deutscher Bühnengehöriger.

### Der Waffenschmied.

Romische Oper in 3 Akten. Musik v. Albert Vorhagen. (Neueinsichtung für die hiesige Kgl. Bühne.)

Verwandlung- und Schlußmusik zum 3. Akt mit Verwendung Vorhagen'scher Motive von Josef Schlar.

Musikalische Leitung: Herr Königl. Kapellmeister Professor Schlar.

Regie: Herr Dornowald.

**Personen:**  
Hans Stabinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt. Herr Schwenker.  
Marie, seine Tochter. Frä. Ziebel.  
Graf von Birkenau, Ritter. Herr Winkler.  
Georg, sein Knappe. Herr Deule.  
Adelhof, Ritter aus Schwaben. Herr Rudolph.  
Armentrout, Marien's Erzieherin. Frä. Schwarz.  
Brenner, Gastwirth, Stabinger's Schwager. Herr Ebert.  
Ein Schmiedegeselle. Herr Schmidt.  
Schmiedegesellen. Wärrer und Bürgerinnen. Ritter.  
Herolde. Knappen. Pagen. Kinder.

(Ort der Handlung: Worms. Zeit: um 1500.)

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Hacht.  
Kostüm. Einrichtung: Herr Oberinspector Rapp.  
Nach dem 2. Akt findet eine Pause von zwölf Minuten statt.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, den 10. Sept. 172. Vorstellung. Armide.

Große Oper von Quinault Boh. Musik von Christoph Willibald Ritter von Gluck. Freie scenische und textliche Neubearbeitung in einem Vorspiel und drei Akten (9 Bildern) von Georg von Hüllen. Musikalische Ergänzung: Josef Schlar. — Anfang 7 Uhr. Erhöhte Preise.

### Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. H. Rauch.

Dienstag, 9. Sept. 11. Abonnements-Vorstellung.

### Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Aufzügen v. Wilhelm Meier-Hörster.

In Scene gesetzt von Dr. H. Rauch.

**Personen:**  
Karl Heinrich, Erbsprinz von Sachsen-Carlsburg. Rudolf Bartel.  
Staatsminister v. Haas, Excellenz Otto Kienkerf.  
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Excellenz.  
Kammerherr Baron von Wehling. Albert Kienkerf.  
Kammerherr von Breitenberg. Hermann Kienkerf.  
Dr. phil. Jüttner. Theo. Dbrt.  
Lub, Kammerdiener. Paul Otto.  
Graf von Hertenberg, vom Grafen Schulze.  
Karl Witz, vom Corps Max Heuburg.  
Kurt Engelbrecht, „Sachsen“ Paul Weyland.  
Witz, Robert Schulze.  
von Wedell, Sago-Borussine. Hans Wilhelm.  
Hilber, Gastwirth. Franz Hilb.  
Frau Hilber. Gerdy Walder.  
Frau Dörfel, deren Tante. Clara Krause.  
Kathie. Alice Krause.  
Kellermann, Corpsdiener. Albin Unger.  
Schäfermann, Balaien. Richard Schmidt.  
Wana, Georg Albin.  
Meister, Carl Rubin.

Mitglieder der Heidelberg Corps „Bandalia“, „Sago-Borussia“, „Sagoria Guephalia“, „Athenania“, „Suebia“, Kammerherren, Offiziere, Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge liegen 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Aufzuge 2 Jahre.

Nach dem 2. u. 3. Akt finden größere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Mittwoch, 10. Sept. 12. Abonnements-Vorstellung.

Max Dreger-Abend. Ecclesia triumphans. Zug, Ständwahl.

### Kurhaus zu Wiesbaden

Dienstag, den 9. September.

Morgens 7 Uhr:

### Concert des Kur-Orchesters

in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Concertmeister Hermann Jrmes.

1. Choral: „Allein zu dir, Herr Jesu Christ“.

2. Ouverture zu „Die Königin für einen Tag“.

3. Frohsinnslöder, Walzer. . . . . Adam.

4. Finale aus „Die Stumme von Portici“.

5. Virgo Maria. . . . . Auber.

6. Kunstsin und Liebe, Potpourri. Goldschmidt.

7. Gruss an Warschau, Polka. . . . . Bille.

### Abonnements-Concerte des städtischen Kur-Orchesters.

Nachmittags 4 Uhr:

Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lüstner.

1. Stäfften-Marsch. . . . . Friedemann.

2. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“.

3. I. Finale aus „Die Hugenotten“.

4. Ungarische Tänze No. 5 und 6.

5. Neu-Wien, Walzer. . . . . Joh. Strauss.

6. Friedenseier, Fest-Ouverture.

7. Der Wanderer, Lied. . . . . Frz. Schubert.

8. Fantasie aus „Carmen“.

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 419. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 9. September.

50. Jahrgang. 1902.

Es soll ein Freund des Freundes Schwächen tragen.  
Shakespeare.

(24. Fortsetzung.)

## Versuchung.

Roman von Alexander Römer.

Berner war unstill und zerstreut, und sie erlachte sich auf einer beängstigenden Scheu, einem Gefühl fühlen zurückzuweichen vor dem Manne, den sie so heiß geliebt hatte und er ihr doch Alles auf der Welt bleiben mußte. Was war denn zwischen sie getreten — wer und was?

Er hoffte auf eine Verlegung nach Berlin in den Generalstab, eine Auszeichnung, die nur den Tüchtigsten und Fähigsten zu Theil werden konnte. Der General war zur Inspektion des Regiments dagewesen. Hauptmann Althoff hatte beim Vorführen seiner Compagnie glänzendes Lob geerntet; strahlend vor Glück war er an dem Tage heimgekehrt. Aber flüchtig nur und oberflächlich ließ er sie Theil nehmen an diesen Erfolgen und seinen Zukunftsplänen, sie fühlte es so bitter, daß er kein richtiges Verständnis dafür bei ihr voraussetzte; die Gräfin war seine Vertraute, spürte keinen Ehrgeiz, förderte seine Pläne, spiegelte ihm glänzende Hoffnungen vor. Irngard sah und wußte das Alles, war zu stolz und auch zu wenig im Stande sich auszusprechen, einzugreifen, ihre Rechte geltend zu machen. Sonnenklar stand es in ihren Gedanken, ungeschickt jaghaft waren ihre Worte und Thaten. Ein drohendes, Umriss und Gestalt gewinnendes Gespenst stieg ihr herauf und beängstigte sie.

Eines Tages, als er, seinen inneren Gedanken Ausdruck gebend, von einer voraussichtlichen baldigen Ueberfiedelung nach Berlin sprach und praktische Fragen erörterte, wollte es in ihr auf und sie klagte, daß sie in letzter Zeit so wenig über seine Ausichten und den Stand der Dinge erfahren habe. Sie schmeigte sich an ihn in der früheren Härlichkeit — sie waren Wochen hindurch recht kalt nebeneinander hergegangen — und in ihren Augen standen Thränen.

„Ich habe doch das nächste Anrecht auf Dein Vertrauen“, sagte sie, „glaube es mir, ich verstehe Alles, denke hundert Dinge, die ich nicht auszusprechen vermag, hab' ja kein anderes Interesse als das Deine.“

Er wurde augenscheinlich durch diesen Ausdruck in einer ruhigen Gedankenreihe gestört, und die Wirkung war bei ihm Verwunderung. „Du hast Dich furchtbar verändert, kleine, warst immer reichlich sentimental, aber was Du jetzt eigentlich forderst, ist mir unklar. Dieses ewige Schmolzen und Grübeln ist langweilig, und die empfindlichen Tiraden stehen Dir herzlich schlecht — Du warst früher harmlos, das war viel angenehmer.“

„Berner!“ Mit ihrer Beherrschung war es zu Ende. „Was bin ich Dir denn je gewesen? Was bin ich Dir jetzt? Du weißt wohl kaum, was Deine Worte in sich schließen. Du kennst mich gar nicht, denkst nicht darüber nach, wie Du Dich veränderst hast mir gegenüber.“

Es kam wie der Kusschrei einer gequälten, verzweifelten Seele heraus.

Er sah in ihr entstelltes Gesicht, aber ihn packte nur die Ungebuld. „Also eine Scene im großen Stil“, sagte er seufzend. „Wer hat Dich eigentlich beleidigt? Du bist noch nervös, in beständiger unnötiger Aufregung. Wenn Du wüßtest, wie wir Männer solche Scenen hassen! Sieh doch die anderen Frauen an, die lachen und amüsieren sich, sind dann heiter und fidel, wenn der Mann nach Hause kommt, dem meistens der Kopf brummt von all den schweren Dingen in seinem Beruf. Der will dann ein bisschen leichte Unterhaltung, keine geisttödtende Schwere. Also — beruhige Dich und sei vernünftig.“

Er küßte sie oberflächlich, kalt — ihr rann die Kälte durch die Adern — sie beugte den Kopf und lächelte. „Du hast Recht, Berner, ich bin ein sehr schwerfälliges Geschöpf.“

Sie trat zurück; sie stand da mit einem ganz fremden Ausdruck; ihr selber unbewußt lag plötzlich ein großer Stolz, eine große Festigkeit in ihrer Haltung und in ihren Mienen, ihr Lächeln war so eigentümlich, daß er es nicht zu deuten wußte.

Der kleine Günther schob sich durch die Thür, er wich wie gewöhnlich schon zurück, als er den Vater gewahrte, der nie Zeit hatte, sich mit ihm zu beschäftigen.

Irngard nahm das Kind mit großer Anbrunst auf ihre Arme. „Komm, mein Knabe, geh dem Papa Dein Gändchen und sieh ihn nicht an wie einen Fremden.“

Ihr Ton klang leicht; Berner Althoff streichelte sein Kind und schüttelte den Kopf. Er mußte fort, der Dienst rief ihn, er verließ eilig das Zimmer. Er fand seine Frau wirklich unglaublich verändert, aber er hatte keine Zeit und keine Ruhe, über diese Veränderung und ihre Ursachen nachzudenken. Für den Augenblick war sie ihm unheimlich, sein Kopf war zu sehr erfüllt von dem zu nächst vor ihm Liegenden. Das Manöver stand bevor, sollte ihm Gelegenheit geben, sich auszuzeichnen; die Gräfin sagte ihm täglich: „Sie gehören ja nicht hierher.“ Und sie hatte die einflussreichsten Beziehungen und war die Persönlichkeit, dieselben auszunutzen.

Ce que femme veut, Dieu veut. Ja, die Gräfin — diese Frau mit dem hervorragenden Geist, mit der Feuerseele, sie war auch an einen Mann gekettet, der ihr die Flügel lähmte. Der Graf wußte sie ja gar nicht zu würdigen.

Berner Althoffs Gedanken weilen ausschließlich bei der Frau, die ihn nach seiner Meinung so gründlich verstand, die in Wahrheit nur seiner Eitelkeit schmeichelte. Wenn seine Hoffnungen trugen, wenn er hier gefesselt blieb und sie fortging — trostlose Dede brachte ihm die Vorstellung, in seinem eigenen Hause suchte er nicht mehr das Glück.

Irngard ging am Nachmittag mit ihrem Knaben in das stille Pfarrhaus. Sie wollte sich dort Frieden holen; eine dumpfe Ruhe war in ihre Seele gekommen, die nicht beglückte. Eine Stimme in ihr sagte: „Dein Kampfen ist vergebens, strecke die Waffen!“ Vor ihr lag die Wüste.

Als sie bei Agnes eintrat, war sie sehr verwundert, dort eine fremde Hausgenossin zu finden. Lilly Diehl wurde ihr als eine Pensionärin und Gehilfin von Agnes vorgestellt, und sie fand es im ersten Augenblick begreif-

lich, daß Agnes bei ihrer vielseitigen, dem Dienste der Armen gewidmeten Thätigkeit eine Hilfe brauchen konnte.

Bei näherer Beobachtung schien ihr das fremde Mädchen nun gar nicht zu Agnes und in dieses Haus zu passen. Es war etwas Geziertes, große Eitelkeit verathendes in ihrem Wesen, was den Geschwistern völlig fern lag.

Sie trug tiefe Trauer, und Agnes berichtete, daß sie Witwe sei und nirgends eine Heimstätte habe.

Es war also wahrscheinlich ein reines Darmherzigkeitswerk, und Irngard sprach der Freundin ihre Bewunderung aus: „Du hast Dir da wohl wieder etwas angeeignet, das Dir weit mehr Last als Erleichterung schafft“, meinte sie.

Agnes schwieg zu der Bemerkung; sie beschäftigte sich lieblich mit dem Kinde, das in diesen schlichten Räumen gar nicht scheu that, sondern neugierig von Gegenstand zu Gegenstand wanderte, Alles in seiner stillen Weise betrachtend.

Lilly deckte im Garten unter dem großen Horn den Kaffeetisch; es war ein schöner warmer Tag im September.

Als Agnes gemachte, wie Irngards Augen den Bewegungen des Mädchens draußen folgten, sagte sie: „Lilly lebt sich hier gottlos rasch bei uns ein. Dich stören ihre Manieren; und ihre Art, immer ein wenig zu posieren, ist mir natürlich nicht sympathisch. Aber ich hoffe, ihr noch Manches abzugewöhnen und anzuerziehen. Johannes übt, ohne daß er es weiß und beabsichtigt, da einen großen Einfluß aus. Das Mädchen nimmt sich zusammen, sobald er ins Zimmer tritt, und küßt instinktiv heraus, was ihn verlegen und abstoßen würde, sie giebt sich dann natürlicher und bescheidener.“

Irngard sah verstohlen in Agnes' Gesicht. Ihr kamen allerlei Gedanken, Sorgen in diesem Falle. War Agnes in dem Punkte so harmlos, daß sie nichts fürchtete? Es wäre gewiß auch ihr eine Freude, war vielleicht ein Herzenswunsch von ihr, wenn Johannes sich verheirathete — dieses junge Wesen jetzt unter seinem Dach, täglich mit ihm verkehrend, zu ihm aufschauend natürlich wie zu ihrem Retter und Schützer — war das nicht bedenklich?

Aber Agnes gab keinerlei Sorge kund.

Sie gingen in den Garten, wo Lilly am zierlich gedachten Kaffeetisch hantierte, nicht ungeachtet, aber manierirt, stets eine Beobachtung herausfordernd. Der fremden Dame gegenüber war sie augenscheinlich verlegen, zog aber bald das Kind an sich heran und fing in kindlicher Weise an mit ihm zu spielen. Günther wurde bald zutraulich, und Lilly gewann unendlich, wurde anmuthiger und natürlicher, als sie mit dem Kinde um die Wette juchzte, sich mit ihm haschte und Verstecken spielte. Da verschwand die Pose, und ein unverdorbenes Gemüth kam zum Vorschein.

„Ueber Agnes' Gesicht flog ein heller Schein. „Du sollst uns Dein Kind öfter schenken“, meinte sie, „sieh nur, wie lebhaft es wird. Deine Sorgen wegen seiner lang-samen Entwicklung scheinen mir unnöthig.“

(Fortsetzung folgt.)

## Seidenhaus Bock & Cie.

Fernsprecher No. 79. — 6. Wilhelmstrasse 6.

### Grosser Saison-Ausverkauf

vom 1.—15. September.

Zur Räumung von Restbeständen dienend, bietet dieser reelle Saison-Ausverkauf eine selten günstige Gelegenheit zum vortheilhaften Einkaufe in unseren Spezialartikeln:

Seidenstoffe, Sammete, Blousen, Jupons etc.

Wir bitten höflichst um Beachtung der Schaufenster!

### Schüchternheit, Verlegenheit,

Befangenheit, Angst, Furcht, Verwirrung, Schwinden der Gedanken, Aufregung (vor Höherstehenden, vor dem anderen Geschlecht, in Gesellschaft etc.) und ihre sofortige Unterdrückung durch die Methode „Zoisin“. Keine bloßen moralischen Rathschläge, Kostenloses (Garantie!) überall anzuwendendes Verfahren. Broschüre gratis und franco.

F. W. Glockner & Co., Leipzig 58a, Alexanderstraße

### Westdeutsche Bodenkreditanstalt Köln a. Rh.

Die am 1. Oktober cr. fällig werdenden Zinscheine unserer Pfandbriefe werden vom 15. September cr. ab in Wiesbaden bei den Bankhäusern Marcus Berlé & Cie. und Pfeiffer & Co. eingelöst.

Köln, im September 1902.

Der Vorstand.

## TÜRK & PABST'S

FRANKFURT A. M. Rühmlichst bekannte:

### Ariadne-Backpulver.

Ist der beste Ersatz für Hefe. — In 10-Pf.-Päckchen oder 50-Pf.-Dosen.

(Fa. 1761/4) P 110

## Confections-Versteigerung.

Zufolge Auftrags eines hiesigen  
feinen Confections-Geschäfts versteigere ich  
**Mittwoch,**

den 10. September cr., Vormittags 10 Uhr  
beginnend, in meinem Versteigerungssaale

**Schwalbacherstr. 7**

nachgezeichnete Damen-Confection der letzten  
Saison, als:

ca. 100 Wasch-, Voll-, Sammt-  
u. Seiden-Blusen, Costüme,  
Costüm-Röcke, Unterröcke,  
Tricot-Taillen, Capes, Jaquets,  
Tücher etc.

freiwillig meistbietend gegen Baarszahlung.  
Am Tage der Auction von 8 Uhr ab können  
die Sachen besichtigt werden.

**Wilhelm Helfrich,**

Auctionator und Taxator.

Geschäftsfotel: Schwalbacherstrasse 7.

## Concurs-Versteigerung.

Im Auftrage des gerichtlich bestellten  
Concursverwalters versteigere ich am

**Mittwoch, den 10. September,**

Nachmittags 3 Uhr anfangend, im Hause

**Nerostrasse 41/43**

folgende, zur Concursmasse des Kaufmanns  
Carl Lickvers gehörige Gegenstände, als:

Laden-Einrichtung für Colonial-  
waarengeschäft, bestehend aus: Schub-  
ladenreal, Theke mit Kalk, Glasschrank,  
Reale, 2 Delapparate mit Pumpen,  
Oellampen, 2 Waagen, Fackelstiel mit  
Häusern, Erker-einrichtung, Firmenschilder etc.,  
1 Kugellampfenbrenner, Gaslampen, leere  
Fässer, Flaschen-Ablassschüssel, Witten, Port-  
maschine, Stopfen, leere Flaschen, Schlänge,  
versch. Colonialwaaren, 1 Rußb.-Verticow,  
ob. Tisch mit Decke, Standuhr, Sopha,  
Brings- und Waschküche, 2 Bilder, gr.  
weithür. Glasschrank u. dergl. m.

meistbietend gegen Baarszahlung.  
Die Sachen können am Versteigerungstage  
Nachmittags von 1 Uhr ab besichtigt werden.

**Wilh. Helfrich,**

Auctionator und Taxator.

Geschäftsfotel: Schwalbacherstrasse 7.

**Dr. Brehmer's**

berühmte internationale Heilanstalt für  
**Lungenkranke**  
**Görbersdorf (Schlesien)**  
versendet gratis Prospekte durch die Ver-  
waltung.

Chefarzt: Geheimrath **Dr. Petri.**

Dr. Foss, früher Chef-  
arzt Driburg.

Deutsche Aerzte: **Dr. Thieme,** Secundär-  
arzt der Heilanstalt.

Polsischer Arzt: **Kohlkopfspecialist**  
**Dr. Cybulski.**

Ungarischer Arzt: **Dr. Müller.**

Der

**L Mittelrheinische**  
**e Zeitschriften-**  
**s Lese-Zirkel**

bietet

**t von 10 Pf. an**

pro Woche reichhaltigen Lesestoff.  
Beitrags-Erklärungen  
werden zu jeder Zeit angenommen  
von der

**H Nassanischen**  
**a Central-Buchhandlung**

vormals

**S Lützenkirchen & Brückling,**

**e Wiesbaden,**

**! 4. Bärenstrasse 4.**

Man verlange Prospekte. 8411

**Rentlingen.**

**Pflanzentübel aus Eichenholz,**  
sauber und solid gearbeitet, empfiehlt billigst  
**Johannes Detzel,**

Sägemühle, Pflanzentübel, Holzhandlung.  
Vertreter gelucht.

Op. u. Reibm. per Wd. 6 Pf. sowie  
Besteuer zu haben Schwalbacherstrasse 59.

## Für Kranke!

Nach mehrjähriger erfolgreicher Praxis in Köln a. Rh. habe ich mich hier in Wiesbaden als  
pract. Magnetopath niedergelassen und wohne

**Luisenstraße 6, 1. Etage**

(gleich an der Wilhelmstraße).

**Rob. B. Müseler,**

pract. Magnetopath und Naturheilkundiger, Wiesbaden, Luisenstraße 6, 1.

Behandlung aller inneren und äußeren Krankheiten.

Sprechzeit: Morgens 9-12 und 3-6 Abends.

Behandlung im Hause der Kranken nach den Sprechstunden.

## Wurmbach'sche Regulir-Oefen

bekannter Güte, in schwarz, vernickelt, bemalt und Majolika.

**Dauerbrand** für jede magere Nusskohle  
oder ähnliches Material.

**Irische Oefen,** neue elegante Muster.

**Grosse Preis-Ermässigung.**

Alleinverkauf: **J. Hohlwein,** Helenenstr. 23.

Telefon No. 2098.

8722

## Kochherde

eigener Construction, bester Systeme,  
für Hotel- und Privatküchen, in einfacher, sowie  
elegantester Ausführung, unter jeder Garantie.

5 Minuten vom  
Bahnhof.

**Niedernhausen i. T.**

**Villa Sanitas,**

**Familien-Pension. — Restaurant.**

Angenehmer Aufenthalt für Sommerfrischler und Touristen.

Prachtvolle Lage in waldreicher Umgebung u. Fernsicht auf die Höhen des östl. Taunus.

Bequeme Bahnverbindung mit Wiesbaden, Frankfurt a. M. und Mainz etc. 8183

## Tapeten.

Einen grösseren Posten Tapeten und Borden älterer Jahrgänge,  
durchweg schöne Dessins, gebe ich zu jedem annehmbaren Preise ab.

**Musterkarten überallhin franco!**

Die neuen Muster für Saison 1903 sind grösstentheils eingetroffen und  
stehen zur gefl. Ansicht bereit. 8727

Tapetenhaus **Carl Grünig,** Kirchgasse 35.

Telefon 244.

**In unserem Special-Spielen-Geschäft**

ist baldmöglichst die Stelle einer zuverlässigen tüchtigen

**ersten Verkäuferin**

zu besetzen. Branchenkenntnis erforderlich, perfecte Kenntnisse der englischen Sprache unerlässlich.  
Angenehme, dauernde und gut dotierte Stellung. Off. mit Empfehlungen u. Photogr. an

**A. Kliegl & Sohn, Hoflieferanten,**

München, Raffeistrasse.

**Porodor**

Aerzliche Empfehlung.

Ausserlich anzuwenden gegen:

**Kopfweg,**

**Migräne, Neuralgie,**

**Wallungen etc.**

Verkauft in allen Apotheken

für Mk. 1.-

Direkter Versand:

**ROSEN-APOTHEKE**

Frankfurt a. M.

Bestandth.: Pfefferminzkampfer 0,15, Aetherische  
Oele 8 Tropfen, verdünnter Weingeist 5,0.  
In Wiesbaden zu haben: Taunus-Apotheke.

**Sorgen Sie**

**für Ihren Teint,**

indem Sie die ächte glycerinhaltige

**Sandmandelkleie**

von **Kotzner & Geissler** à 60 Pf. u. 1 Mk.

benutzen, anstatt scharfe Toiletteisen.

Zu haben in Drogerien und Parfümerien.

## Keelle Gelegenheit.

Große, leistungsfähige, auswärtige (Füd-  
deutsche)

**Möbelfabrik**

liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privat-  
leute und Beamte

**Möbel jeglicher Art,**  
**complete Betten,**

sowie ganze Ausstattungen gegen  
monatliche od. vierteljähr. Ratezahlungen  
ohne Aufschlag des wirklich realen  
Preises und gewährt volle Garantie  
für Solidität der Waaren.

Offerten werden durch Vorlegung von  
Muskeln erledigt und sind unter **C. F. 335**  
an den Tagbl.-Verlag erbeten. F 4

**4 Paar Schuhe**

**Mk. 4.—**

werden nur wegen Ankaufs großer Quantitäten  
um den billigen Preis abgegeben. 1 Paar Herren-,  
1 Paar Damen-Schuhe, braun, zum Schürren,  
mit hart genageltem Boden, neueste Fagon, ferner  
1 Paar Herren-, 1 Paar Damen-Modellschuhe mit  
Bossepol, elegant und leicht. — Alle 4 Paare für  
Mk. 4.—. Bei Bestellung genügt die Länge.  
Verandt gegen Nachnahme. Schuh-Export  
**F. Windisch, Krausen No. 176.** Nicht-  
gelingendes sofort retour genommen.

Gewürzte Birnen per Wd. 10 Pf. zu haben  
Schiersteinerstr. 23 bei **Carner Mackepang.**

## Blinden-Anstalt, Blinden-Heim,

**Walfmühlstr. 13, Emserstr. 51,**  
empfehlen die Arbeiten ihrer Zöglinge und  
Arbeiter: Körbe jed. Art u. Größe, Bürsten-  
waaren, als Besen, Schrubber, Abseife-  
bürsten, Wurzelbürsten, Anschmierer, Kleider-  
und Tischbürsten etc. etc., ferner Fußmatten,  
Kloster, Strohselle etc. etc.

**Mohrfäße** werden schnell u. billig  
neu geflochten, Korbreparaturen gleich  
und gut ausgeführt.

Auf Wunsch werden die Sachen abgeholt  
und wieder zurückgebracht. F 206

## Wanderer-Fahrrad

erhielt auf der Weltausstellung in Paris 1900  
von sämtlichen ausgetesteten deutschen  
Fahrrädern 7104

allein den Grand Prix.

Vertreter:

**Carl Kreidel,**

36 Webergasse 36.



## Zöpfe,

Schüttel, Loupets, Stirnfrisuren, sowie alle  
Haararbeiten fertigt u. repariert unter Garantie  
für Natürlichkeit und vorzügliches Passen in-  
folge Erfahrung der Ladenmiete zu bedeutend  
billigen Preisen

**P. Hebauf, Damenfriseur,**

50 Webergasse 50, 2.

## Sie sparen Geld,

wenn Sie Ihre Bettfedern und Daunen  
im Wiesbadener Bettfedernhaus, Rauer-  
gasse 15, laufen.

Graue Federn 85, 50, 90 Pf., Mk. 1.25, 1.70,  
1.90 das Pfund.

Weisse Federn Mk. 2.25, 2.75, 3.25, 3.50, 4.—,  
4.25 das Pfund.

**Vorzügl. Mittagstisch,**

Abendessen von 6 Uhr an im Kochgeschäft und  
Speisehaus **Franz Martini, Oranienstrasse 2.**

**Feinster**

**Ceylon-Pekoe-Blüthen-Thee**

direct importiert durch

**Conrad Seibel,**

Wiesbaden, Nerothal 16,

Gen.-Vertreter für Deutschland.



Verlangen Sie die Bedingungen des  
großen Preiswettbewerbs (Preis im Werte  
von 3000 Mark), welches die Siris-Gesell-  
schaft in Frankfurt a. M. zur Erlangung  
guter Kochrezepte veranstaltet, bei  
**D. Fuchs, Saalgasse 2.**

**Feinste Kieler**

**Sprotten**

per Pfund 75 Pf., 1/4 Pfd. 20 Pf.

**Wilh. Frickel,**

Wellritzstrasse 33. Telefon 2234.

**Speisefartoffeln!**

**Ruhm v. Saiger** 20 Pf., v. Gr. 2.25 Mk.

**Mag. bonum** 25 " " 2.75

**Gelbe gelbfleisch.** 27 " " 2.90

**Schnecken** 30 " " 3.—

**Mäusen** 50 " " 6.—

**Zwiebeln 10 Pfd. 45 Pf.**

liefert frei Haus

**Otto Unkelbach, Schwalbacherstrasse 71.**

Telefon 2734.

**Kartoffeln,** Saiger 21 Pf.,

frührota 28 Pf.,

rühgelbe (gelbfleischig) 29 Pf., Zwiebeln 10 Pfund

5 Pf. Schwalbacherstrasse 71.

**Taubenfutter.**

**Perl-Mais** per Gr. Mk. 3.—,

**Prima Weizen** " " 10.—,

**Säuer-Gerste** " " 8.25,

**Prima Weizen** " " 10.—,

im Aufbruch per Wd. 1 Pf. mehr im

**Altstadt-Consum,**

31 Metzgergasse 31, nächst Goldgasse.

# Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

**Jahrstraße:**  
Menzel, Emserstr. 48;

**Adelheidstraße:**  
Jung Wwe., Ecke Adolphsdamm;  
Nicolan, Ecke Karlstr.;  
Blumer, Ecke Schierkeimerstr.;  
Schmidt, Drantenstr. 18.

**Adlerstraße:**  
Groll, Ecke Schwalbacherstr.,  
Schiebeler, Ecke Schwalbstr.

**Adolphsdamm:**  
Jung Wwe., Ecke Adelheidstr.;  
Groll, Albrechtstr. 16;  
Groll, Ecke Goethestr.

**Albrechtstraße:**  
Groll, Albrechtstr. 16;  
Vinnenlohl, Ecke Moritzstr.;  
Koll, Albrechtstr. 42.

**Bahnhofstraße:**  
Engelmann, Bahnhofstr. 4.

**Bertramstraße:**  
Prinz, Ecke Eleonorenstr.;  
Senebald, Ecke Bismard-Ring.

**Bismard-Ring:**  
Senebald, Ecke Bertramstr.;  
Höppner, Ecke Bleichstr.;  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Rood, Ecke Moritzstr.;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Schäfer, Ecke Hellmündstr.;  
Weimer, Ecke Bismard-Ring;  
Höppner, Ecke Bismard-Ring.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Geyer, Frankenstr. 28.

**Drudenstraße:**  
Klapper, Ecke Seerodenstr.

**Eleonorenstraße:**  
Prinz, Ecke Bertramstr.

**Emserstraße:**  
Menzel, Emserstr. 48.

**Faulbrunnstraße:**  
Engel, Ecke Schwalbacherstr.

**Feldstraße:**  
Herrmann, Feldstr. 2;  
Hörst, Feldstr. 19.

**Frankenstr.**  
Rudolph, Ecke Walramstr.;  
Schmitt, Frankenstr. 17;  
Geyer, Frankenstr. 28;  
Wed, Frankenstr. 4.

**Friedrichstraße:**  
Philippi, Ecke Neugasse;  
Beyhagen, Ecke Schwalbstr.

**Goethestraße:**  
Krieger, Goethestr. 7;  
Groll, Ecke Adolphsdamm;  
Klee, Ecke Moritzstr.;  
Sauter, Ecke Drantenstr.

**Gustav-Adolfstraße:**  
Horn, Ecke Hartingstr.

**Hartingstraße:**  
Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.

**Helenenstraße:**  
Dehlschlager, Ecke Wellstr.

**Hellmündstraße:**  
Danbach, Ecke Wellstr.;  
Schäfer, Ecke Bleichstr.;  
Höppner, Ecke Bismard-Ring;  
Wed, Frankenstr. 4.

**Herderstraße:**  
Lang, Ecke Herderstr.

**Hermannstraße:**  
Beder, Ecke Bismard-Ring;  
Jäger, Ecke Hellmündstr.

**Herrgartenstraße:**  
Gernand, Herrgartenstr. 7

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Hirschgraben:**  
Petty, Steingasse 6.

**Jahnstraße:**  
Schmidt, Ecke Borchstr.

**Kaiser Friedrich-Ring:**  
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;  
Roodbach, Ecke Jahnstr.

**Kapellenstraße:**  
Gendrich, Ecke Dambachthal.

**Karlstraße:**  
Nicolan, Ecke Adelheidstr.;  
Reef, Ecke Adelheidstr.

**Kellerstraße:**  
Leubke, Ecke Stifstr.;  
Hörst, Feldstr. 19.

**Körnerstraße:**  
Lang, Ecke Herderstr.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachfolger (Fr. Langs),  
Ecke Rheinstr. 51.

**Oranienstraße:**  
Schmidt, Oranienstr. 18;  
Sauter, Ecke Goethestr.

**Philippbergstraße:**  
Horn, Ecke Harting- und Gustav-  
Adolfstr.

**Platterstraße:**  
Friedrich, Platterstr. 42.

**Roonstraße:**  
Bird, Ecke Westendstr.

**Rheinstraße:**  
Wirth Nachf. (Fr. Langs), Ecke  
Reef, Ecke Karlstr. 19.

**Richtstraße:**  
Bude, Richtstr. 21.

**Röderstraße:**  
Gron, Ecke Römerberg;  
Krieger, Röderstr. 27;  
Kimmel, Ecke Röderstr.

**Römerberg:**  
Krug, Römerberg 7;  
Gron, Ecke Röderstr.

**Saalstraße:**  
Fuchs, Ecke Webergasse.

**Schachtstraße:**  
Schiebeler, Ecke Adlerstr.

**Schwarzhornstraße:**  
Kdmermann, Ecke Westendstr.

**Schierkeimerstraße:**  
Blumer, Adelheidstr. 76.

**Schwalbacherstraße:**  
Groll, Ecke Adlerstr.;  
Wirth, Ecke Mauritsstr.;  
Engel, Ecke Faulbrunnstr.;  
Beyhagen, Ecke Friedrichstr.

**Sedanplatz:**  
Groll, Westendstr. 1.

**Sedanstraße:**  
Fischer, Walramstr. 31.

**Seerodenstraße:**  
Klingelhöfer, Seerodenstr. 16;  
Klapper, Ecke Drudenstr.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Steingasse:**  
Petty, Steingasse 6;  
Groll, Steingasse 17.

**Stiftstraße:**  
Leubke, Ecke Kellerstr.

**Tannstraße:**  
Schmidt, Tannstr. 47.

**Waldmühlstraße:**  
Menzel, Emserstr. 48.

**Walramstraße:**  
Fischer, gegenüber Sedanstr.  
Rudolph, Ecke Frankenstr.;  
Weimer, Ecke Bleichstr.

**Webergasse:**  
Fuchs, Ecke Saalstraße.

**Wellstraße:**  
Danbach, Wellstr. 22;  
Dehlschlager, Ecke Helenenstr.

**Westendstraße:**  
Groll, Westendstr. 1;  
Bird, Ecke Roonstr.;  
Kdmermann, Ecke Schwarzhornstr.

**Wirthstraße:**  
Groll, Westendstr. 1;  
Bird, Ecke Roonstr.;  
Kdmermann, Ecke Schwarzhornstr.

**Wirthstraße:**  
Groll, Westendstr. 1;  
Bird, Ecke Roonstr.;  
Kdmermann, Ecke Schwarzhornstr.

**Wirthstraße:**  
Groll, Westendstr. 1;  
Bird, Ecke Roonstr.;  
Kdmermann, Ecke Schwarzhornstr.

**Wirthstraße:**  
Groll, Westendstr. 1;  
Bird, Ecke Roonstr.;  
Kdmermann, Ecke Schwarzhornstr.



**Capitalisten** zu leihen gesucht.  
erhalten Kosten-  
freien Nachweis  
anter Hypotheken. Meyer Sulzberger.  
Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 7947

100—120,000 Mk. geg. prima pa. 1. Hypoth. auf ein hochfeines Geschäfts- u. Wohnhaus in bester Lage von sehr vermög. Eigenthümer geg. Gef. D. u. T. R. 344

a. d. Tagbl.-Verl. 8625  
32—33.000 Mfr. 1. Hypoth. (feldgerichtl. Lage  
63.000 Mfr.) zu leihen gesucht. Offerten unter  
W. J. 197 an den Tagbl.-Verlag. 8609  
30—40.000 Mfr. an 2. Stelle auf la. Objekt an

4½—4¾ % auf 1. Oktober zu leihen gef. Off.  
u. P. H. P. 1064 a. d. Tagbl.-Berl. 8589  
25,000 Mk. zu 4½ % per 1. Januar 1903 als  
1 Hypothek an Stelle der Landesbank auf i.  
Wise, nahe dem Bahnhof von Göttingen.

**Zweite Hypothek, 20—22,000 Mark, nach der Landesbank, per sofort oder später**

gekauft. Offerten unter O. O. 1092  
an den Tagbl.-Verlag. 8263  
Ich suche auf meine zwei neugebaute Bissen per  
1. Januar 1903 eine erste Hypothek. Agenten  
verbet. Off. u. V. V. 434 an den Tagbl.-Verl.

Prt. 40,000 erste Hyp., Prt. 15,000,  
 12,000, 8000 2. Hyp. gel. Blaciruna  
 loistentfrei. Otto Engel. Adolfsf. 8. 8700  
 30—35,000 Prt. auf zweite Hypothek auf prima  
 Object in guter Lage am Alst. bin 800. gefuch

Off. u. A. A. 1079 a. d. Taabl.-Verl. 8328  
30—32,000 Mk. als 2. Stelle auf meinen  
Neubau (Geldhaus) gesucht. Off. u. A. Z. 103  
an den Taabl.-Verlag.

**15,000** Mr. gegen gute zweite Hypoth.  
zu 4 $\frac{1}{2}$ % gesucht. Offerten unter  
**N. Z. 475** an den Tagbl.-Verlag.  
**Mr. 1800** gegen Rachhypothek sofort auf  
prima Object gesucht. Gef. Offerten unter

**E. F. T. 1639** an den Tagbl.-Verlag. 8292  
15 u. 30,000 RM. 2. Hyp. auf neue Bohn-  
häuser am Ring 3. 1. Oktober gesucht. Off. u.  
**B. W. H. 527** an den Tagbl.-Verlag.  
Suche eine Buchbinderlei bez. 12 000 RM. an

**Auf gute 2. Hypothek**

**Wf. 20—25,000**

**Dermittler verboten.** Näheres im Tagbl.-Verlag. Dg

**F. A. 6** erbittet im Tagbl.-Verlag abzugeben.

4 1/2 - 5 % auf neues, sehr rentabl. Wohn- u. Geschäftshaus (Eckhaus) in prima Lage gef. Off. u. T. A. 18 a. d. Tagbl. Verl. 8729

## Verloren Gefunden

**D**ur Vereinfachung des Geschäfts-  
Verkehrs bitten wir unsere ge-  
ehrten Auftragsgeber, Versen-

**D**euten Auftraggeber, anzeigen  
im Betrag bis zu 1 Mark  
bei Aufgabe an den Schalter  
gleich zu bezahlen.

**Verloren** am Sonntag Morgen  
(den 7. d. M.) ein grauer  
Sammtbeutel mit Metallschlüssel und Genuß-

Eine kleine Uhr im Manschettensnobi wurde gefunden. Abzuholen Helenestr. 26, 1 St.

**Verloren** auf dem Wege nach Bierhaid  
eine goldene Broche. Ab-  
zugeben gegen Belohnung Dohheimerstraße 66.  
Entlaufen 1. sch. Spitzhahn, weiße Vorder-

**Schwarzer Zwergspitz**

mit Halsband, an welchem Name und Wohnung  
des Besitzers eingravirt, ist Sonntag, den 7. d. M.,  
auf der Wilhelmstraße abhanden gekommen.

**Familien-Nachrichten**

1990

**Danksagung.**  
Für die überaus vielen Beweise

herzlicher Theilnahme bei dem Hin-  
scheiden meines innigstgeliebten  
Gatten spreche ich hiermit dem  
Herrn Pfarrer **Nicht** für seine

trostreichen Worte am Grabe, allen  
seinen lieben Freunden für die  
reichlichen Kränzpenden, sowie  
auch die ihm zur letzten Ruhe-

Frau Aug. Graf. Wwe.

...

## Fremden-Verzeichniss vom 8. September 1902.

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adler.</b><br>Studemund, Amtsassessor, m. Fr., Neustadt.<br>Lusching, m. Fr., Graz.<br>Tegeler, Fabrikant, Plauen.<br>Schultze, Arch., Hamburg.<br>Lohmann, Fbk., Hamburg.<br>North, Cand. jur., Dettweiler.<br>Schmitz, Fr., Krefeld.<br>Hofen, Fr., Dresden.<br>Schönheimer, m. Fr., Berlin.                                                                                                                                                                 | <b>Knorosowski, Kfm., Grajew.</b><br>Schleicher, Kfm., m. Fr., Euskirchen.<br>Borchard, Kfm., Berlin.<br>de Yenza, Fr., m. Bed., Paris.<br>Abraham, Kfm., Hamburg.<br>Baumann, Fbk., Plauen.<br>Kipper, Brauereibes., m. Fr., Remscheid.<br>Ruben, Kfm., Berlin.<br>von Zawski, Kalisch.<br>Margolis, Cand. jur., Petersburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Kaiserbad.</b><br>Klingelbofer, Hauptmann, Möhringen.<br>Koral, Fr., Warschau.<br>Feigenblatt, Fr., Warschau.<br>Walter, Fr., Amsterdam.<br>Bulsh, Berlin.<br>Bershard, Kfm., Berlin.<br>Hogberg, Postmstr., Vexis.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <b>Pariser Hof.</b><br>Groos, Univ.-Buchhändler, Heidelberg.<br>Mittelhäuser, Kfm., Strassburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <b>Weisses Ross.</b><br>Ruppel, Kfm., Nürnberg.<br>Möller, Amtsr., Meinelichstadt.<br>Brandes, Dr. med., Berlin.<br>Hunghöfer, Bürgermstr., Morbach.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <b>Aulin, m. Fr., Strassburg.</b><br>Eisenhut, Fabr., m. Frau, Heins.<br>Abrecht, Kfm., m. Frau, Gothenburg.<br>Langer, Major, Berlin.<br>Rose, Leutnant, m. Frau, Breisach.<br>von Prittwitz und Gaffron, Amtsrathsrat a. D., Berlin.<br>Eichelberg, Kfm., Iserlohn.<br>Goldner, Kfm., Steinau.<br>Hilder, Kaufm., m. Frau, Bremerhaven.<br>Hilder, 2 Fr., Rentner, Bremerhaven.<br>Wienholdt, Kgl. Raurath, m. Fam., Königsberg.<br>Mohr, Baumeister, m. Fr., Hamburg.<br>Hagen, Rent., m. Frau, Hamburg.<br>Juliere, Rent., Brüssel.<br>Juliere, Fr., Rent., Brüssel.<br>von Briesbroeck, Rent., m. Frau, Gand.<br>Lenzmann, Dr. med., m. Fam., Duisburg.<br>Lenzmann, 2 Fr., Duisburg.<br>Cohn, Fr., Rent., Nürnberg.<br>Schlesinger, Frau Rentner, Apolda.<br>Grabedükel, Kaufm., m. Frau, Magdeburg.<br>Wolf, Kfm., Berlin.<br>Elkup, Rent., m. Tochter, Schneidemühl.             | <b>Westfälischer Hof.</b><br>Reusch, m. Tochter, Oberwesel.<br>Kötting, Oberingen., Nürnberg.<br>Futzelberger, Kfm., Sonneberg.<br>Fleischmann, m. Tochter, Sonneberg.<br>Haupt, Krefeld.<br>Haupt, Fr., Krefeld.<br>Puff, Oberlehrer Dr., Krefeld.<br>Fassbender, Düsseldorf.<br>Thöl, Gross-Kfm., m. Fr., Kiel.<br>Hohne, Fr., Mülheim.<br>Erley, Fr., Velbert.<br>Oberhösel, Fr., Hösel.<br>Doehring, Fr., Rent., Tilsit.<br>Doehring, Apotheker, Tilsit.<br>Felsmann, Kfm., Prag.<br>Ginzler, Prag.<br>Meinzer, Dr., Dresden.<br>Helke, Dresden.<br>Lichtenstein, Fabrikdirekt., Düsseldorf. |
| <b>Bahnhof-Hotel.</b><br>Loeffler, Kfm., m. Fr., Freiburg.<br>Bauer, Kunsthandl., München.<br>Hall, Fr., England.<br>Worcester, Fr., England.<br>Wollenberg, Kfm., Berlin.<br>Wollenberg, Fr., Berlin.<br>Sagebiel, Kfm., Coblenz.                                                                                                                                                                                                                                | <b>Erbprinz.</b><br>Borings, Leiden.<br>Schmittone, Leiden.<br>Cappas, Rent., m. Fr., Brüssel.<br>Stiefel, Kfm., Montabaur.<br>Frerich, Kfm., Scharnebeck.<br>Landes, Rehe.<br>Peters, Kfm., m. Fr., Köln.<br>Schmidt, Kfm., Bielefeld.<br>Metzger, Rent., m. Fr., München.<br>Enk, Kfm., Kreuznach.<br>Poetsch, leipzig.<br>Mayer, Aachen.<br>Grotzinger, München.<br>Dittmann, Fr., Lehrerin, Perleberg.<br>Kramer, Königshütte.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <b>Goldene Kette.</b><br>Zotr, Fr., Heppenheim.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | <b>Goldene Kette.</b><br>Zotr, Fr., Heppenheim.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <b>Savoy-Hotel.</b><br>Bentlin, Fabr., m. Frau, Konstanz.<br>Herz, M.-Gladbach.<br>Osski, Frau, Königsberg.<br>Muskat, Kfm., Danzig.<br>Hirsch, Frau, Magdeburg.<br>Rosenthal, Kfm., m. Frau, Düsseldorf.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Union.</b><br>Kling, Dresden.<br>Förster, Kfm., Leipzig.<br>Wilke, Essen.<br>Daniel, Bauunternehmer, Essen.<br>Weisswackel, Esser.<br>Stimpfle, Kgl. Ober-Exped., München.<br>Sieben, Fabr., m. Frau, Remscheid.<br>Jansing, Kfm., Duisburg.<br>Döckler, Verviers.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <b>Wilhelma.</b><br>Berghaus, Bonn.<br>van Heckeren, m. Frau, Amsterdam.<br>van Kat, Fr., Hilversum.<br>Boschard, Prof., Dr., Winterthur.<br>Denzler, Not., Winterthur.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Belle vue.</b><br>Dorn, München.<br>Brandner, München.<br>Lambrecht, Rent., m. Fr., Brüssel.<br>Niendorf, Fbk., Lockenwalde.<br>Theobald, Bad Nauheim.<br>Gross, Pfälzberg.<br>van Gys, m. Fam. u. Bad., Dordrecht.                                                                                                                                                                                                                                            | <b>Hotel Fabr.</b><br>Reis, Hohenems.<br>Geiger, Hohenems.<br>Kalenborn, Kfm., m. Fr., Loderann.<br>Hitzsch, Kfm., Elberfeld.<br>Müller, m. Fr., Köln.<br>Grell, Dr., m. Fam., Darmstadt.<br>Grell, Darmstadt.<br>Denkmann, Fr., Krefeld.<br>Henkels, Rent., Krefeld.<br>Schultze, Kfm., Berlin.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | <b>Kilnicher Hof.</b><br>Ellmer, m. Fr., Cannes.<br>Ellmer, Cannes.<br>Kindler, Archt., Stuttgart.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <b>Quellenhof.</b><br>Ludwig, Kfm., m. Familie, Leisbach.<br>Posch, Kfm., Velden.<br>Malley, Kfm., Neumarkt.<br>Sarlay, 3 Hrn., Innsbruck.                                                                                                                                                                                                                                                                                 | <b>Schützenhof.</b><br>Black, Landesger. - Rath, St. Peter.<br>Sturm, Prof., Seitenstetten.<br>Rembert, Oberlehrer Dr., Krefeld.<br>Berndt, Prof. Dr., Hamm.<br>Koppentz, Gymn.-Lehrer, Viersen.<br>Westphal, Pfarrer, m. Fr., Protzen.<br>Rive, Rent., Forsten.<br>Schievekamp, Fabr., Wesel.<br>Ratling, Kfm., Bielefeld.<br>Klöppel, Kfm., Bochum.<br>Braun, Fabrikbes., Hirsfeld.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>In Privathäusern.</b><br>Abeggstrasse 6.<br>Ragbneck, Fabrikbesitzer, Nürnberg.<br>Pension Daheim.<br>Mosbacher, Prof., Nürnberg.<br>Leo, Rent., m. Fr., Giessen.<br>Emserstrasse 10.<br>Rösser, m. Fr., Marburg.<br>Pension Frank.<br>Steuer, Frau, m. Tochter, Berlin.<br>Steuer, Berlin.<br>Olschhausen, 2 Hrn., Los Angeles.<br>Mullany, Galway.<br>Villa Frank.<br>von Ambaraka, Fr., Galizien.<br>Friedrichstrasse 8, 1.<br>Zenut, Konsul, m. Frau, Florenz.<br>Pension Hammonia.<br>Nadel, Fabrikant, m. Fr., Berlin.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Block.</b><br>Gordon, Kfm., m. Frau, Bialystok.<br>Hübner, Geb.-Rath, m. Fr., Halle.<br>Glinke, Kfm., m. Fr., Berlin.<br>Schreiber, 2 Hrn., Mannheim.<br>Nostmida von Gumbel, Holland.<br>Kupka, Architekt, Wien.<br>Spannagel, Dr., Wien.                                                                                                                                                                                                                     | <b>Friedrichshof.</b><br>Seibl, Kfm., Düsseldorf.<br>Anes, m. Fr., Gerresheim.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Kranz.</b><br>Walther, Obering., Villach.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Zur guten Quelle.</b><br>Cramer, Ingen., Morgins.<br>Köhl, Kfm., Remscheid.<br>Sassenberger, Gersprenz.<br>Spindler, Erichshofen.<br>Hoyl, Buchdruckereibes., Egeln.<br>Bolz, Kaufm., Kirchheimbolanden.                                                                                                                                                                                                                | <b>Schwab.</b><br>Eben, Bankprokurist, m. Fam., Erfurt.<br>Frusche, Fr., Dresden.<br>Wiede, Frau, m. Tochter, Chemnitz.<br>Hendel, Fr., Oelsnitz.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>Victoria.</b><br>Jacobi, Eisenbahn-Director, Triburg.<br>von Born, Köln.<br>Hosiasson, Fabr., Riga.<br>Roster, Ingen., Prag.<br>Buln, Ingenieur, Prag.<br>Bestenbostel, Fabr., m. Fr., Bremen.<br>Bestenbostel, Fr., Bremen.<br>Friedler, m. Frau, Köln.<br>Sepp, Mannheim.<br>Berberich, 2 Hrn. Fabr., Säckingen.<br>Haanebrink, Haag.<br>Ilgner, Fr. Dr., Elbing.<br>Waldmann, m. Fr., Wien.<br>Purper, Frau, Idar.<br>Potratz, Bankier, m. Frau, Sonneberg.<br>Daelen, Director, m. Frau, Liblar.<br>Wersche, Hofkammerrath, m. Frau, Bückeburg.<br>Lieftrick, Arnheim.<br>Lieftrick, Fr., Utrecht.<br>Branden, Frau, Frankfurt.<br>Poppelaner, Fr., Frankfurt.<br>François, 2 Hrn. Notare, Neuchateau.<br>v. Raven, Oberleut., Metz.<br>Jribe, Fr., Christchurch.<br>Daleymple, Philadelphia.<br>Hopkins, m. Fam., Eransville.<br>Vierordt, Offizier, Metz.<br>Sagebiel, Coblenz. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Zwei Bücke.</b><br>Müller, Baumeister a. D., Dillenburg.<br>Lüters, Cello.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <b>Grüner Wald.</b><br>Münster, Kfm., Berlin.<br>Popel, Kfm., Weimar.<br>Hermann, Kaufm., m. Fr., Holland.<br>Schmitz, Fabr., Köln.<br>Batzar, Kaufm., m. Fam., B.-Baden.<br>Unverzagt, Kfm., Hamburg.<br>Enders, Kfm., Offenbach.<br>Valkenberg, Kfm., Worms.<br>Marx, Dr. med., Worms.<br>Roesch, Brauereibes., Worms.<br>Lorbach, Kfm., Worms.<br>Boy, Kfm., Graslitz.<br>Kleffer, Fr., Kaiserslautern.<br>Schaeffer, Kfm., Chemnitz.<br>Wilson, Kfm., London.<br>Becker, Kfm., London.<br>Wilson, Kfm., London.<br>Mensen, Dr., m. Fr., Bonn.<br>Eggelhardt, Kfm., Cassel.<br>Wehnke, Kfm., Plauen.<br>Albert, Kfm., Frankfurt.<br>Merstetter, Kfm., m. Schw., Essen.<br>Koch, Kfm., m. Fr., Essen.<br>Fegeler, Kfm., Mannheim.<br>Reisigleben, Kaufm., Elberfeld. | <b>Krone.</b><br>Hickling, Sanitätsrath Dr., Werden.<br>Jantzen, Kfm., Eisenach.<br>Aron, Rent., Montreux.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <b>Minerva.</b><br>Zipp, Kfm., Stuttgart.<br>Teichmann, Kfm., Ulm.<br>Eichhorn, Reg.-Rath, m. Fr., Arnberg.<br>Jockisch, Amtsgg.-Rath, Posen.<br>Eigl, m. Fr., Wien.<br>Hendel, Bankdir., m. Fr., Lodz.<br>Meincken, Kaufm., m. Fr., Hagenburg.<br>Haumann, Frankenthal.<br>Astermann, Ob.-Ing., Linz.<br>Putz, Baustm., Karlsruhe.                                                                                        | <b>Schweinsberg.</b><br>Ochser, Kfm., Holland.<br>Grieger, Geometer, Trier.<br>van Wolsom, m. Fr., Arnheim.<br>Nitzelack, Kfm., Leipzig.<br>Nimsch, Baustm., Leipzig.<br>Edler, Fabr., Leipzig.<br>Birkmann, Reg., Leipzig.<br>Lohm, Leipzig.<br>Kraund, Kfm., Düsseldorf.<br>Grabensee, Kfm., Düsseldorf.<br>Schirneis, Augsburg.<br>Wichmann, Kfm., Gouda.<br>de Long, Kfm., Berlin.<br>Fauipetz, Fabrikdir., m. Fr., Köln.<br>Kann, Kfm., m. Fam., Köln.<br>Luderitz, Kfm., m. Frau, Magdeburg.<br>Reiss, Fr., m. Fam., Triest.<br>Büchmann, Kfm., m. Fr., Wien.<br>Cassel, Kfm., Wien.<br>Möllard, Ingenieur, m. Fr., Liverpool.<br>Mittelbach, Kfm., Frankfurt.<br>Vigelin, Kfm., Limburg.<br>Baumann, Dr. med., m. Fr., Berlin.<br>Frörath, Stadtbaumeister, m. Tochter, Diederhofen.<br>Messe, Apotheker, m. Fr., Carlsbad.<br>Karlton, Dr. med., m. Fr., Bonn.<br>Glockler, Kfm., Cannstatt.<br>Fischer, Kfm., Berlin.<br>Bergmann, Kfm., Bremen.<br>Chaub, Chemiker, Trier.<br>Jahns, Kfm., Nordhausen.<br>Pincus, Refer., Spremberg.<br>Edamer, Kfm., Köln.<br>Rellers, Kaufm., m. Frau, Köln.<br>Bailey, Pfr., Breslau. | <b>Marktplatz 3.</b><br>Steinbrück, Kfm., m. Fr., Erfurt.<br>von Wedel, Oberit., Berlin.<br>Salkowski, Frau, Bonn.<br>Marktschasse 6, 1.<br>von Zastrow, Oberleut., Berlin.<br>Breithaupt, Leut., Glogau.<br>Schulze, Colmar.<br>Nerostrasse 12.<br>Friebertshausen, Kaufm., Mettmann.<br>Gradehand, m. Fr., Berlin.<br>von Schütz, Fr., Schwabach.<br>Pension Ossent.<br>Webner, m. Fam. u. Bed., Port Elizabeth.<br>Park-Villa.<br>Domo, Fr., Rent., m. Tocht., Königsberg.<br>Neine, Fr., Kiel.<br>Kaufmann, m. Tocht., Dortmund.<br>Winde, Ingenieur, Braunschweig.<br>Schlossberg, Fr., Stad. med., Marburg.                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Hamburger Hof.</b><br>Loeb, Kfm., Stuttgart.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <b>Happel.</b><br>Lotheim, Inspekt., m. Fr., Cassel.<br>Müller, Cassel.<br>Krauschneider, Dr., Innsbruck.<br>Mirsbach, Sekr., Frankfurt.<br>Wirth, Postass., Tharandt.<br>Bathold, Kfm., Tharandt.<br>Stengel, Kfm., Prag.<br>Seiche, Kaufm., m. Frau, Nürnberg.<br>Reichert, Kfm., m. Sohn, Wien.<br>Singer, Kaufm., m. Frau, Cassel.<br>Lotz, m. Fr., Karlsruhe.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <b>Metropole und Monopole.</b><br>Steinhauer, Kgl. Oberlandmesser, m. Fr., Hildburghausen.<br>Reichenbach, Dir., Bonn.<br>Weissenbach, Kfm., Rotterdam.<br>Labryn, Kfm., Rotterdam.<br>Eytzinger, Fabrikb., m. Fr., Nürnberg.<br>Boss, Breslau.<br>Munst, 2 Hrn., Gotha.<br>Aelbus, Hotelb., Hilversum.<br>Gerhardt, m. T., Charlottenburg.<br>Eisenhardt, Berlin.<br>Ullrich, Apoth., Berlin.<br>Buxsemer, Kfm., Berlin.<br>Woolky, San.-Rath Dr., Berlin.<br>Trants, Fabrikant, Pforzheim.<br>Urbain, Paris.<br>Tapper, Gerichts-Assessor, Berlin.<br>König, Fabrikbes., m. Fr., Breslau.<br>Baruch, Kfm., Breslau. | <b>Hotel Nassau.</b><br>Waetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg. | <b>Hotel Rhein.</b><br>Fuchs, Redacteur, Wien.<br>Wortmann, Rent., m. Fr., Russland.<br>Siebenhüner, Fr., Bosau.<br>Otto, Gutes., m. Frau, Weissenfels.<br>Rauschenberg, m. Frau, Braunschweig.<br>Twonger, Boston.<br>Roepell, Fr., Rent., Berlin.<br>Stetter, New-York.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                        |
| <b>Eisenbahn-Hotel.</b><br>Wirth, Berlin.<br>Hirshman, Friedberg.<br>Foll, m. Fr., Köln.<br>Böhle, m. Fr., Lemberg.<br>Junker, Chemiker, Wallersheim.<br>Ansch, Fabrikant, Wien.<br>Stieckberg, Prof., m. Fr., Witten.<br>Steller, Kfm., m. Frau, Elberfeld.<br>v. Velken Bustle, Antwerpen.<br>Bustle, Antwerpen.<br>Loth, Fr., Lippstadt.<br>Mattenheldt, Fr., Lippstadt.<br>Bohnen, Leut., Nordeck.<br>Wainold, Leut., Alsum.<br>Krug, Leut. a. D., Frankfurt. | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                             | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Engel.</b><br>Leynsch, Kfm., m. Fr., Wessau.<br>Schmidt, Anst., Hohenems.<br>Wagner, Direct., Stuttgart.<br>Karl, Bankier, London.<br>Landsberg, Fr., Drakenburg.<br>Hogner, Fr., Orentachau.                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                             | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Engel.</b><br>Leynsch, Kfm., m. Fr., Wessau.<br>Schmidt, Anst., Hohenems.<br>Wagner, Direct., Stuttgart.<br>Karl, Bankier, London.<br>Landsberg, Fr., Drakenburg.<br>Hogner, Fr., Orentachau.                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                             | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Engel.</b><br>Leynsch, Kfm., m. Fr., Wessau.<br>Schmidt, Anst., Hohenems.<br>Wagner, Direct., Stuttgart.<br>Karl, Bankier, London.<br>Landsberg, Fr., Drakenburg.<br>Hogner, Fr., Orentachau.                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                             | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Engel.</b><br>Leynsch, Kfm., m. Fr., Wessau.<br>Schmidt, Anst., Hohenems.<br>Wagner, Direct., Stuttgart.<br>Karl, Bankier, London.<br>Landsberg, Fr., Drakenburg.<br>Hogner, Fr., Orentachau.                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                             | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Engel.</b><br>Leynsch, Kfm., m. Fr., Wessau.<br>Schmidt, Anst., Hohenems.<br>Wagner, Direct., Stuttgart.<br>Karl, Bankier, London.<br>Landsberg, Fr., Drakenburg.<br>Hogner, Fr., Orentachau.                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                             | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Engel.</b><br>Leynsch, Kfm., m. Fr., Wessau.<br>Schmidt, Anst., Hohenems.<br>Wagner, Direct., Stuttgart.<br>Karl, Bankier, London.<br>Landsberg, Fr., Drakenburg.<br>Hogner, Fr., Orentachau.                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                             | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Engel.</b><br>Leynsch, Kfm., m. Fr., Wessau.<br>Schmidt, Anst., Hohenems.<br>Wagner, Direct., Stuttgart.<br>Karl, Bankier, London.<br>Landsberg, Fr., Drakenburg.<br>Hogner, Fr., Orentachau.                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Singer, m. Fr. u. Bed., Pittsburg.<br>Singer, Fr., m. Bedienung, Pittsburg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Hotel Nassau.</b><br>Wetjen, Consul, Bremen.<br>Waetjen, Bremen.<br>Wayba, Ingen., m. Fam., Berlin.<br>de Warlich, Fr., Nizza.<br>Mayer, m. Fr., Cincinnati.<br>Sommergut, Bauinspector, Berlin.<br>Sommergut, Fr., Rentner, Berlin.<br>Stier, Fbk., Barmen.<br>v. Rosenburg, Kassel.<br>Dietz, Fr., New-York.<br>Dietz, Fr., New-York.<                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

# Alt-Nassau

Blätter für  
nassauische Geschichte  
und Kultur-Geschichte

No. 9.      Freibeilage zum Wiesbadener Tagblatt.      1902.

Propst J. J. v. Basaroff und seine Beziehungen zu Wiesbaden.  
Uebersetzt aus dem Russischen von Prof. J. Merkle - Stuttgart.

Iwan Iwanowitsch Basaroff wurde 1819 in Tula als Sohn eines Propstes geboren. Nach Beendigung seiner theologischen und sonstigen Studien wurde er 1843 sofort zum Lehrer der Litteratur an dem Sct. Petersburger geistlichen Seminar ernannt, und noch vor Schluß desselben Jahres erhielt er seine Berufung als Beichtvater der Großfürstin Elisabeth Michailowna, die sich am 31. Januar 1844 mit dem Herzog Adolf von Nassau vermählte. In dieser Stellung mußte der junge Geistliche der Großfürstin nach Wiesbaden folgen. Von 1844—1851 hielt ihn sein Amt in unserer Stadt fest. Diesen Jahren gelten die nachfolgenden Bruchstücke aus den „Erinnerungen“, die zuerst in einer Petersburger historischen Monatschrift, der „Russkaja Starina“, erschienen sind. Professor Merkle (Stuttgart), der Lehrer der Söhne und Enkel Basaroffs, hat die Erinnerungen mit Genehmigung der Familie ins Deutsche übertragen. Man wird Basaroffs Schilderungen seines Wiesbadener Aufenthaltes, der ja auch das bewegte Jahr 1848 umfaßt, eben deswegen mit besonderem Interesse lesen, weil sie echt russisch sind, d. h. echt und ungeschminkt zeigen, wie ein Fremder, ein Russe, noch ganz erfüllt vom Geiste seiner Heimath, Wiesbaden und Wiesbadener Ereignisse beurtheilt. 1851 wurde Basaroff als Priester an die russische Grabeskirche auf dem Rothenberg bei Stuttgart berufen. In dieser Stellung lebte er noch bis zum Jahre 1895. Die Jahre brachten ihm eine Ueberfülle hoher Auszeichnungen. 1853 war Basaroff bereits Propst geworden, 1864 brachte ihm den Adel. Basaroff beschränkte seine litterarische Thätigkeit nicht auf seine Memoiren. Sein Uebersetzer berichtet vielmehr von ausgedehnten weiteren Arbeiten u. A. Folgendes:

Basaroff gab eine treffliche Uebersetzung der Salwer biblischen Geschichte, die in Rußland noch vor seinem Tod weit über 20 Auflagen erlebte.

Außer vielen Artikeln in theologischen und gelehrten russischen Zeitschriften veröffentlichte er unter Anderen in russischer Sprache folgende Broschüren: „Von der christlichen Erziehung“ (1862), „Antworten des Glaubens und Wissens auf die Fragen des Unglaubens und der Unwissenheit“ (1872), „die Volljährigkeit der Jungfrau“ (1874), „Christliche Ueberzeugung des Gläubigen“ (1874).

Mit besonderem Interesse wurden die Schriften aufgenommen, die den Zweck hatten, die Deutschen mit der russischen Kirche näher bekannt zu machen. So erschien aus Veranlassung des Todes des Kaisers Nikolaus 1855 eine Uebersetzung der „Pannychis“ oder der Gebete bei den Trauergottesdiensten nebst einer Erklärung der dabei vorkommenden Ceremonien; aus Veranlassung der Vermählung der Prinzessin Cécilie 1857 das Schriftchen „Ritus der Ehe“, ebenfalls mit Erklärungen; sodann „Die Liturgie

(Messe) der orthodoxen orientalischen Kirche zum Gebrauch der deutschen Besucher des russischen Gottesdienstes“; endlich „Die russische orthodoxe Kirche, ein Umriss ihrer Entstehung und ihres Lebens“.

## Aus den Erinnerungen.

### 1. Berufung nach Wiesbaden und Heirath.

Als ich im Jahre 1843 meine Studien auf der geistlichen Akademie in St. Petersburg mit dem Grad eines Magisters abgeschlossen hatte und bereits zum Lehrer der russischen Litteratur an dem geistlichen Seminar ernannt worden war, trat ganz unerwartet eine entscheidende Wendung in meinem Leben ein.

Gleich bei der ersten Vorlesung, die ich zu halten hatte, wurde mir ein Brief des Oberpriesters Baschanoff, des ersten Geistlichen am kaiserlichen Hofe, überreicht, in welchem er mich einlud, an demselben Tage bei ihm zu erscheinen. Ich ging hin, und zu meiner großen Ueberraschung wurde mir der Antrag gemacht, als Beichtvater der Großfürstin Elisabeth Michailowna nach Wiesbaden zu gehen. Die Großfürstin Elisabeth war die Tochter des Großfürsten Michael Pawlowitsch, des jüngsten Sohnes des Kaisers Paul und der Kaiserin Maria Feodorowna; ihre Mutter aber war die hochverehrte Großfürstin Helene Pawlowna, eine Tochter des Prinzen Paul von Württemberg.

Plötzlich erinnerte ich mich, daß wir nach der Beendigung des Kurses auf der Akademie einmal davon gesprochen hatten, wohin einen wohl auch das Schicksal verschlagen werde, und daß dabei auch von einer gewissen Stelle in Wiesbaden die Rede gewesen war. Ich hatte aber der Sache keine weitere Aufmerksamkeit geschenkt, da es mir in der That ganz sonderbar vorkam, wie man nur auch an eine solche Stelle in einer so unbekannten Stadt, deren Namen wir in der Geographiestunde kaum gehört hatten, denken könne. Nach der verborgenen Schickung Gottes sollte es mir aber beschieden sein, in eben dieser mir bis dahin unbekannten Stadt meinen langjährigen Dienst im Ausland zu beginnen.

Unwillkürlich aber trat bei dieser Mittheilung ein anderer Gedanke vor meine Seele.

In dem Leben eines jungen Priesterkandidaten spielt nämlich eine hochwichtige Rolle seine Verheirathung, die der Priesterweihe vorangehen muß. Wie oft tritt der Fall ein, daß ein Kandidat, dem eine Priesterstelle angetragen wird, in der Stadt herumlaufen muß, um sich eine Braut zu suchen. Er findet zwar wohl immer eine, da in den Familien der Geistlichen meist kein Mangel an Töchtern ist. Ich war jedoch nicht in dieser Lage, da ich schon eine Braut in Aussicht genommen hatte; weil ich aber mit 24 Jahren noch zu jung war, um an eine baldige Heirath denken zu

Können, so war ich zunächst froh und glücklich, in Petersburg eine Stelle erhalten zu haben, auf der ich mich nach der vierjährigen Einschließung hinter den Mauern der Akademie frei bewegen und zugleich unsere gegenseitige Neigung erproben konnte. Und nun kam ganz unerwartet der Antrag, eine für einen jungen Mann sehr ehrenvolle Stelle anzunehmen, die Stelle eines Beichtvaters bei einer Großfürstin, und dazu war es ein Antrag, den man ohne triftige Gründe nicht ablehnen konnte.

Vaschanoff sagte zu mir: „Die Großfürstin Helene Pawlowna möchte als Beichtvater für ihre Tochter einen Priester aus den jungen Theologie-Kandidaten erwählen, da sie glaubt, daß ein junger Priester sich rascher an das neue Leben im Ausland gewöhnen werde. Ihre Hoheit hat mich beauftragt einen passenden Kandidaten auszuwählen. Ich kenne Sie persönlich, und darum habe ich Sie vorgeschlagen.“

Was sollte der aufs Höchste überraschte junge Priesterkandidat darauf antworten? Sein erster Gedanke, den er auch Vaschanoff gegenüber unverhohlen äußerte, war: „Aber da muß ich mich doch vorher verheirathen.“

Darauf sagte Vaschanoff: „Die Großfürstin hat auch darüber nachgedacht, und sie schlägt Ihnen eine von den Schülerinnen ihres Instituts vor; doch soll dieser Vorschlag nicht bindend sein.“ (Die von der Großfürstin Helene Pawlowna vorgeschlagene trat nachher in Wiesbaden als Kammerfrau in die Dienste der Großfürstin Elisabeth Michailowna.)

Darauf antwortete ich, daß ich Absichten auf eine Braut habe und daß ich die mir angetragene Stelle annehme, wenn ihre Eltern sich entschließen können, sie ins Ausland ziehen zu lassen, daß ich aber im entgegengesetzten Fall auf die Stelle verzichte.

Zur Entscheidung dieser wichtigen Frage, die für mich eine Lebensfrage war, wurde mir eine Frist von 24 Stunden gewährt; am folgenden Tag zur selben Stunde sollte ich die Antwort geben: Ja oder nein.

Die Braut aber, von der ich gesprochen hatte, wußte von meinen Absichten auf sie noch gar nichts. Obwohl ich eine aufrichtige Neigung zu ihr hatte, so war es doch meine Absicht gewesen, sie während meines Dienstes in Petersburg noch genauer kennen zu lernen und erst, wenn ich mich von ihrer Neigung zu mir überzeugt hätte, ihr einen Antrag zu machen. Nun aber sah ich mich plötzlich in die Lage eines jungen Priesterkandidaten versetzt, der auf morgen eine Braut suchen muß!

Das Erste, was ich that, war, daß ich zu meinen Freunden ging, den Brüdern meiner Braut, um ihnen zu sagen, wie plötzlich die Versuchung über mich gekommen sei, über das Schicksal meines Lebens eine Entscheidung zu treffen. So lange es sich um die Stelle in Wiesbaden handelte, gaben sie mir alle einstimmig den Rath, nicht daran zu denken, sie anzunehmen; als ich aber auf die Braut zu sprechen kam und erklärte, ich werde um die Hand ihrer Schwester bitten, da übernahm es doch einer von ihnen, zu Hause nachzuforschen, was die Eltern in dieser Beziehung dächten und ob die Braut damit einverstanden wäre. Zum Schluß gab er mir das Versprechen, mir am folgenden Tag vor Ablauf der mir gewährten 24-stündigen Frist Antwort zu geben.

Bis heute sind mir die Stunden banger Erwartung, in denen sich mein Schicksal entscheiden sollte, in lebhaftester Erinnerung geblieben. Endlich trat noch einige Stunden vor Ablauf der mir gewährten Frist mein Brautwerber und künftiger Schwager mit den Worten zu mir herein: „Geh zu Vaschanoff und erkläre ihm die Einwilligung zur Annahme der Stelle. Alles wird nach Wunsch geordnet werden.“

So durfte ich mich also als den glücklichen Bräutigam meiner geliebten Lidmilla, der Tochter des Propstes Skotschekoff, betrachten. Ich nahm die mir ganz ohne mein Zutun angetragene Stelle an; Ende Januar 1844 fand die Trauung statt, im April aber empfing ich die Priesterweihe, und nun stand dem Antritt meines Dienstes im Ausland nichts mehr im Wege.

## 2. Reise nach Frankfurt a. M.

Von dem Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten wurde ich mit dem übrigen Kirchenpersonal zunächst für den Dienst an der russischen Kirche in Frankfurt a. M. bestimmt, die bei der dortigen russischen Gesandtschaft errichtet war, aber bereits die Anweisung erhalten hatte, nach Wiesbaden überzusiedeln. Als Alles zur Abreise vorbereitet war, begab ich mich im Juli zu dem Sekretär der Großfürstin Helene Pawlowna und erhielt von ihm den Bescheid, daß wir nunmehr unsere Reise antreten könnten.

Da bestellte ich für mich, meine Frau und zwei Psalmisten Plätze auf dem Postdampfer, der damals jede Woche von Petersburg nach Stettin fuhr und begab mich nach Pawlowst, um mich von Ihren Hoheiten, dem Großfürsten Michael und der Großfürstin Helene Pawlowna, zu verabschieden. Ich wurde gnädig entlassen mit einem Auftrag an die junge Großfürstin in Wiesbaden, und nach einer günstigen Seefahrt kamen wir glücklich in Stettin an.

Die erste deutsche Stadt, die wir sahen, war Berlin; sie machte aber im Vergleich mit Petersburg keinen Eindruck auf uns. Dagegen waren wir entzückt von Dresden mit seinen alterthümlichen, rauchgeschwärzten Häusern, seinen gothischen Kirchen und seiner Brühl'schen Terrasse, auf der wir zum ersten Mal die Beobachtung machten, wie deutsche Frauen Strümpfe stridend hinter den Biergläsern saßen und sich an der prächtigen Musik und dem köstlichen Ausblick auf die Elbe und die malerische Umgebung ergötzen.

Bis Leipzig fuhren wir mit der Eisenbahn, von da aber bis Frankfurt mußten wir mit dem Postwagen fahren. Die erste für uns merkwürdige Station auf dem Wege nach unserem Ziel war die Stadt Weimar. Dort lebte zu der Zeit die mit meiner Frau verwandte Familie Sabinin. Der damals schon ziemlich bejahrte Propst Sabinin machte auf mich den merkwürdigen Eindruck eines russischen Priesters, der sich dem Aussehen und der Kleidung nach ganz in einen deutschen Pastor umgewandelt hatte. Dabei sprachen in der sehr zahlreichen Familie alle deutsch, und die jüngsten Kinder verstanden nicht einmal russisch. Ich erinnere mich noch wie heute einer kleinen Familienscene: Angeregt durch unser unverhohlenen Erstaunen beim Anblick dieser sonderbaren Thatsache, fing der ehrwürdige Greis an, sich darüber zu beklagen, daß seine Frau mit den Kindern immer nur Deutsch spreche; in demselben Augenblick aber rief er auf deutsch seinen kleinen Sohn mit den Worten zu sich her: „Komm, mein guter Andreas, komm zu mir!“ — Man sah, daß sie sich alle in solchem Grade in das Deutsche eingelebt hatten, daß sie selbst gar nicht bemerkten, wie sie unvermerkt in ein deutsches Gespräch verfielen.

Ueber das Alles waren wir höchst erstaunt; als aber Sabinin sagte, daß er schon 24 Jahre im Ausland lebe, gerieth ich bei dem Gedanken daran, wie es möglich sein könne, so lange außerhalb Rußlands zu leben, in einen förmlichen Schreden. Jetzt aber, da ich diese Zeilen schreibe, stehe ich schon im 38. Jahr meines Dienstes im Ausland. Wenn mir Jemand diese lange Frist vorhergesagt hätte, wäre ich, wie es mir scheint, auf dem Wege wieder umgekehrt, so sonderbar und unmöglich wäre es mir damals vorgekommen.

Ich muß aber gleich hier schon bemerken, daß dieser langjährige Aufenthalt im Ausland für mich nicht immer ein freiwilliger war. Mehrmals war ich entschlossen, in den vaterländischen Dienst in Rußland zurückzukehren; aber jedesmal gestalteten sich die Umstände so, daß es mir nicht möglich war, meinen Posten zu verlassen; auch kamen immer wieder neue Verpflichtungen dazu, die mit meinem bisherigen Dienst in Verbindung standen.

Als wir nach einer langen Fahrt im Postwagen in Frankfurt angekommen waren, stellte ich mich auf der Gesandtschaft vor. Russischer Gesandter beim Deutschen Bundesstag war damals Dubril, ein noch sehr rüstiger und lebhafter Greis. Er erklärte mir, da in Wiesbaden weder ein Lokal für die Kirche noch eine Wohnung für den Priester und den Alerus bereit seien, so mußten wir einige Zeit in Frankfurt verweilen. Inzwischen aber sollte ich mich der Großfürstin und dem Herzog vorstellen, und Dubril begleitete

mich selbst nach Viebrich, wo Ihre Hoheiten in ihrem entzückend schönen Lustschloß Wohnung genommen hatten.

In treuem Gedächtniß sind mir die väterlichen Verhaltensmaßregeln geblieben, die mir der gute Greis bei dieser Gelegenheit gab. Da er mich in das deutsche Leben einführen wollte, nahm er für sich und für mich auf der Eisenbahn Plätze zweiter Klasse, indem er dabei bemerkte: „In der ersten Klasse fahren nur Engländer.“ Unterwegs sagte er unter Anderem zu mir: „Ganz besonders aber hüten Sie sich, Russen Geld zu leihen, und Gott möge Sie davor bewahren, daß Sie je einmal für Jemand Bürge werden!“

Und in der That waren diese Anweisungen für einen Neuling und noch dazu für einen Priester durchaus nicht unnöthig, um so mehr, da zu der Zeit in Wiesbaden Roulette gespielt wurde. Wie oft mußte ich der Warnung des guten Greises gedenken, der natürlich seinerseits einstens auch durch die Erfahrung belehrt worden war. Wie oft trat der Fall ein, wo man das Herz verschließen und den seelforgerlichen Gefühlen Gewalt anthun mußte beim Anblick eines Familienvaters, der bis auf den letzten Groschen Alles verspielt hatte und nun keine Mittel mehr besaß, in die Heimath zurückzukehren. Und wenn es je geschah, daß ich von dem guten Rathe abwich, den Dubril gegeben hatte, so hatte ich entweder theuer dafür zu bezahlen oder eine schwere Sorge auf mich zu nehmen, bis endlich die Last der eingegangenen Bürgschaft durch eine mehr oder weniger verspätete Bezahlung der Schuld von meinen Schultern abgewälzt wurde.

### 3. Angenehmer Aufenthalt in Viebrich im Sommer 1844.

Nach der Vorstellung bei Ihren Hoheiten in Viebrich wurde die Entscheidung getroffen, daß wir nunmehr von Frankfurt nach Viebrich übersiedeln sollten, wo uns in einem der kleinen Häuschen dieses Städtchens eine Wohnung angewiesen wurde.

Da kam plötzlich die traurige Nachricht von dem Tode der Großfürstin Alexandra Nikolajewna, der jüngsten Tochter des Kaisers Nikolaus, der Cousine und Altersgenossin der Herzogin von Nassau. Wenige Tage vor der Vermählung der letzteren hatte sie im Januar 1844 mit dem Prinzen Friedrich Wilhelm aus der kurfürstlichen Linie von Hessen-Kassel den Bund der Ehe geschlossen und sich bereit gemacht, ihm auf sein Schloß Bernstorff bei Kopenhagen zu folgen. Allein durch ein bald nach der Hochzeit ausgebrochenes Brustleiden war sie daran verhindert worden, Rußland zu verlassen, und am 10. August war sie in Jarskoje Selo gestorben, nachdem sie einem zu früh geborenen Sohn das Leben geschenkt hatte. Das Kind war sogleich mit dem Namen Wilhelm getauft worden, aber nach wenigen Stunden am selben Tag wie die Mutter gestorben.

Auf den Wunsch der Großfürstin Elisabeth wurde in Viebrich eine Todtenmesse abgehalten, und so kam es, daß mein erster Gottesdienst bei der Großfürstin ein Trauergottesdienst war, wie wenn es eine Vorhersage hätte sein sollen, daß es mir bestimmt „ei, anstatt der Beichtvater Ihrer Hoheit zu sein, Priester an ihrer Grabkapelle zu werden.“

Die Nachricht von diesem Tode machte einen tiefen Eindruck auf die Großfürstin, um so mehr, da die Schicksale beider so viel Ähnlichkeit miteinander hatten. Beide standen fast in gleichem Alter, beide hatten sich zur selben Zeit vermählt, und beide sahen ihrer Entbindung entgegen. Man erzählt, daß die Großfürstin Elisabeth Michailowna bei der Nachricht von dem Tode ihrer Cousine gesagt habe, daß das gleiche Schicksal auch sie erwarte.

In Viebrich verlebten wir zwei Monate, bis in Wiesbaden in der Rheinstraße ein Haus hergerichtet war, in welchem die Kirche mit dem Alerus untergebracht werden konnte. Was war aber das für uns aus dem Norden Gekommene eine köstliche Zeit! Wie schön waren die Spaziergänge in dem prächtigen Park von Viebrich oder an den Ufern des herrlichen Rheinstroms, auf dem unaufhörlich Dampfschiffe vorüberfuhren, die mit Touristen aller Nationen besetzt waren!

Als der Herbst herannahte, kamen unsere Säger auf den Gedanken, für das Publikum von Viebrich ein kleines Konzert zu veranstalten, in welchem mehrere Nummern russischer Kirchen-, Opern- und Volksmelodien vorgetragen

wurden. Dies brachte uns den Deutschen einigermaßen näher, die bis dahin mit einer gewissen Scheu auf uns geblickt hatten, da ihnen der Alerus einer russischen Kirche als etwas ganz Fremdes erschienen war. Ich wurde allgemein „Herr Pastor“ genannt, meine Frau „Frau Pastor“.

Viel wurde darüber geredet, daß ich einen Gehalt von 1500 Rubel oder 3000 Gulden bezog. Zu der Zeit war in Deutschland Alles ungemein billig, und 3000 Gulden waren fast eine Ministerbesoldung. Sogar die Psalmisten mit ihren 500 Rubel oder 1000 Gulden Gehalt wurden allgemein beneidet, und auch die Säger, die von der Großfürstin einen Gehalt von 300 Rubel oder 600 Gulden bezogen, brauchten sich durchaus nichts abgehen zu lassen; ja sie gestatteten sich sogar hier und da den Luxus, ein Pferd zu mieten und spazieren zu reiten.

Eine Gefahr war da für die jungen Leute, das war die Roulette in Wiesbaden. Auf meine Anordnung hin unterwarfen sie sich aber von Anfang an dem für die Einwohner von Wiesbaden bestehenden strengen Verbot, die Spielsäle zu betreten. Nur einer der Psalmisten konnte der Leidenschaft des Spiels nicht widerstehen und reiste deswegen öfters heimlich nach Homburg, von wo er nicht selten zu Fuß wieder zurückkam, nachdem er Alles bis auf den letzten Groschen verspielt hatte. Dann schloß er sich in sein Zimmer ein und beschäftigte sich mit frommer Lectüre, bis er wieder seinen Gehalt erhielt, worauf er sich aufs Neue in der Nacht nach Homburg begab, indem er sich selbst und Anderen immer einredete, er werde einmal eine große Summe gewinnen, was ihm aber wie so vielen Anderen natürlich niemals gelang.

### 4. Seelforgerliche Thätigkeit in Wiesbaden. Tod der Großfürstin Elisabeth Michailowna.

Endlich war das für die Kirche und unsere Wohnung bestimmte Haus in der Rheinstraße in Wiesbaden soweit fertig, daß wir dahin übersiedeln konnten. Weil aber der Saal, in dem die Kirche eingerichtet werden sollte, immer noch nicht ganz zugerüstet war, traf die Großfürstin die Bestimmung, daß die Ikonostase (die mit Heiligenbildern geschnitzte Wand vor dem Allerheiligsten) in einem der Säle des Wiesbadener Schlosses aufgestellt wurde, wo wir nunmehr mit dem Gottesdienst begannen. Doch die Großfürstin war nicht mehr als zweimal in dieser Kirche, und als letztere endlich im November in die für sie fertig gestellte Behausung übergeführt worden war, kam die Großfürstin nicht ein einziges Mal dorthin.

In Petersburg war man nach dem Tode der Großfürstin Alexandra vielfach der Meinung gewesen, ihr theures Leben hätte können gerettet werden, wenn sie wie ihre Cousine Elisabeth gleich nach der Hochzeit das rauche Klima des Nordens verlassen hätte, und man pries letztere glücklich, daß sie sich an den schönen Ufern des Rheins befände. Viele Petersburger Reisende versäumten auch nicht, sie in ihrem Paradies aufzusuchen, und Vater und Mutter genossen das Glück ihrer Tochter in den Berichten Derer, die sich durch den Augenschein davon überzeugt zu haben glaubten. Wer aber genauer in die Verhältnisse eingeweiht war, konnte wohl erkennen, daß auch hier nicht alles in Ordnung war und daß die Eltern wohl Grund zu ernstern Besorgnissen hätten haben können.

Die Großfürstin wurde nämlich, je mehr sich die Zeit ihrer Entbindung näherte, immer düfterer gestimmt, sodaß sie fast nie mehr ausging und fast immer auf dem Ruhebette lag. Dabei litt sie so sehr am Heimweh, daß sie z. B. die aus Rußland mitgenommene Erde beständig bei sich trug.

Als die Großfürstin Helene Pawlowna ihre Tochter ins Ausland ziehen ließ, umgab sie dieselbe ausschließlich mit jungen Leuten, da sie dachte, daß sie sich rascher in die neuen Verhältnisse einleben würden. Außer dem jungen Priester waren bei ihr ein junger Arzt, der eben seine Studien beendet hatte, und eine junge Kammerfrau, direkt dem Institut entnommen. Das hatte aber die schlimme Seite, daß beim Eintritt ernster, kritischer Momente Niemand aus der Umgebung der Großfürstin einen bestimmenden Einfluß auf sie ausüben konnte. Nicht selten geschah es, daß der Arzt kam und sie ihn fragen ließ, wie er sich befände, ohne

ihn zu sich zu lassen, und wenn nach der Messe der Priester mit dem geweihten Abendmahlbrod kam, ließ sie ihm bloß dafür danken, empfing ihn aber nicht. Alle sahen wohl, daß die Sache nicht war, wie sie sein sollte, und der Herzog selbst war in Verzweiflung über den apathischen Zustand seiner Gemahlin. Sie sah gleichsam ihrem Ende entgegen und wollte nichts thun, der sich vorbereitenden Katastrophe zuzukommen. So ging es fort bis Ende Dezember, als die von der Großfürstin Helene Pawlowna aus Petersburg gesandte Frau Truba ankam, die frühere Erzieherin der Großfürstin Elisabeth. Bei ihrer Ankunft lebte die Großfürstin ein wenig auf, und wir Alle fühlten uns etwas erleichtert.

## Kultur- und ortsgeschichtliche Skizzen aus dem Ländchen.

Eigener Aufsatz für „Alt-Rassau“ von Th. Schüler.

X. (Schluß.)

Die Bewohner von 1707 setzten sich aus 15 „wohlvermögenden“ mit einer Habe von je 4000 bis 6000 fl. Werth, 17 „mittleren“ mit je 1600 bis 4000 fl., 34 „weniger vermögenden“ mit je 500 bis 1500 fl., 6 Weisassen und 2 Juden zusammen.

Dem Pfarrer Henschel folgten: 1724 Adolf Friedr. Hennemann von Eberstadt, 1735 der Konrektor des Darmstadter Pädagogiums Johann Petersen, 1741 Johann Nicolaus Landhard von Egelsbach, 1754 Johann Martin Ruths, vorher zu Lorsbach, 1785 Joh. Ludwig Pilger von Gemmerich, 1800 Phil. Peter Myer von Großenbieberau, 1814 Joh. Gottfr. Kolb, gebürtig aus Niedernhausen, 1834 bis 1861 Joh. Friedr. Christ. Red aus Weilburg.

Durch mustergheltige Bewirthschaftung der Pfarrländereien machte sich besonders Ruths um die Hebung der Landwirthschaft, Verbesserung der Obstkultur und die Hopfenzucht verdient. Schon seit dem Ende des 16. Jahrhunderts hatte der wenig ergiebige Weinbau mehr und mehr der Obstzucht weichen müssen; in jener Zeit klagte der Geistliche: er habe den Weinbäumen von etlichen Stücken auf dem Gaingraben zu beziehen, „es werden aber dieselbigen Weingärten sehr zu Baumgärten gemacht.“ Das herrschaftliche „Mannwerk“, Jahrhunderte hindurch Weingut, mußte bei dem Anwachsen der Bevölkerung dem Fruchtbau dienen. Die Weingärten „auf dem Ries“ blieben nach einem starken Frost von 1756 auf 1757 liegen und wurden zu Aedern umgerodet; 1775 waren nur noch 65½ Morgen Weingärten im Bau. Der Hopfenzucht hatte man sein Augenmerk zugewendet, als zu Beginn des 18. Jahrhunderts der Einwohner Breckenheimer eine Bierbrauerei erbaut und solchen Absatz seines Gebräus gefunden hatte, daß er den Weinapf als Wirth ganz aufgab; dem Pfarrer blieb es dann vorbehalten einen mustergheltigen Hopfenbau auf einigen seiner Aeder einzurichten. Amtmann Schend stellt im Jahre 1800 den Bewohnern das Zeugniß der Regsamkeit und Ordnungsliebe aus, jedes Fleckchen wüßten sie durch Anpflanzung von Bäumen auszunutzen, und in der That, wer von Wallau aus den Ort zur Zeit der Obstreise betritt, wandelt durch die herrlichsten Obsthaine.

Ruths' Thätigkeit nach dieser Richtung hin beeinträchtigte aber seine amtliche Wirksamkeit keineswegs; wiederholt veranlaßte er Renovationen der alten baufälligen Kirche, die ein Fünftel von 26 Schritt Länge und 8 Schritt Breite bildete, namentlich auch die Wiederherstellung des Kirchturms nach einem Blitzschlage am 15. August 1759. Zu dem massiven Pfarrhause legte er am 15 März 1773 den Grundstein.

Um diese Zeit (am 1. August 1775) bestand der Ort neben Kirche, Schule und Pfarrhaus aus 80 bürgerlichen und 4 Gemeinde-Häusern, 1 Mühle und 57 Oekonomiegebäuden. 83 Familien mit 314 Seelen bebauten 1653 Morgen Ackerland, 65½ Morgen Weingärten und 262 Morgen Wiesen. 1794 war die Seelenzahl schon auf 523 angewachsen, die sich auf 118 Haushaltungen von 83 Verheiratheten, 7 Ledigen, 17 Wittvern und 11 Wittwen ver-

theilten. Bei einem Viehstand von 10 Pferden, 76 Ochsen, 185 Kühen, 46 Kindern, 211 Schweinen und 484 Schafen bestand (1794) das Dienstpersonal in der Gemeinde aus 11 Knechten und 25 Mägden. Daß mit dem Anwachsen der Bevölkerung auch deren Wohlstand zunahm, ergibt die That- sache, daß 1821 schon 57 Pferde gehalten wurden. 1830 stellte man in 153 Familien 564 Seelen und bei der letzten Volkszählung von 1900: 909 Seelen fest.

Die Schulverhältnisse hatten 1752 insofern eine Aenderung erfahren, als man dem damaligen Lehrer Johann Hieronymus Cramer anstatt der Naturalien eine Geld- besoldung von 70 fl. auswarf. Als Schulhaus erwarb die Gemeinde im Jahre 1819 das Wilhelm Kern'sche Gasthaus, in dessen Hofe sie 1845 einen neuen Schulsaal errichten ließ.

Neuester Zeit entstammt die schöne, in rothem Backstein stitgerecht erbaute Kirche. Die Inschrift am Eingange: A. D. 1893 (26. August) Ref. 28, 16 (Siehe, ich lege in Zion einen Grundstein) sagt uns, daß an diesem Tage der Grundstein zu derselben gelegt wurde; ihre Einweihung fand am 12. September 1894 statt.

### Rassanischer Geschichtskalender.

#### 4. September.

1416. Graf Johann I. von Nassau-Dillenburg stirbt nach 65-jähriger Regierung. Nach seinem Tode führen seine Söhne Adolf, Johann und Engelbert die Regierung vorläufig gemeinsam weiter.

#### 6. September.

1475. Adolf von Nassau, Kurfürst und Erzbischof von Mainz, stirbt zu Eltville. Er ist besonders bekannt geworden wegen der glücklichen Durchführung der „Mainzer Bischofsfehde“ (gegen Dietrich von Hessen) und wegen seiner Verdienste um die Ausbreitung der Buchdruckerkunst. Auf Adolfs Rath wird nach ihm sein ehemaliger Vorgänger und Gegner, der tapfere Dietrich v. Hessen, wieder zum Erzbischof und Kurfürst gewählt.

#### 9. September.

1807. Das 2., 3. und 4. Bataillon des damals zur Napoleonischen Rheinbundarmee gehörigen nassauischen Infanterie-Kontingents (die beiden Regimenter bestanden noch nicht) theilnehmen an der Einnahme der Insel Rügen.

#### 11. September.

1800. Adelheid v. Stolterfoth, bekannte rheinische Dichterin, wird zu Eifenach geboren. Sie hielt sich später mit Vorliebe im Rheingau und in Wiesbaden auf, vermählte sich 1844 mit dem Freiherrn v. Zwiernitz zu Weisenheim und starb am 17. Dezember 1875 zu Wiesbaden.

#### 18. September.

1867. Der Abfindungsvertrag zwischen König Wilhelm von Preußen und dem depodierten Herzog Adolf zu Nassau wird abgeschlossen. Wichtige Bestimmungen sind u. A.: Herzog Adolf bleibt in ungehindertem Besitz seiner Familiengüter, und König Wilhelm zahlt ihm eine Entschädigungssumme von 15 Millionen Gulden aus. Sämmtliche nassauischen Staatsdomänen, deren Werth nach damaliger Schätzung etwa hundert Millionen Mark, heute jedoch nahezu das Doppelte beträgt, fielen an Preußen.

#### 22. September.

1853. Grundsteinlegung zur neuen evangelischen Kirche auf dem Markt zu Wiesbaden.

#### 24. September.

1504. Philipp III., Graf von Nassau-Weilburg, wird im Schlosse zu Neuweilnau geboren. Er regierte von 1523 bis 1559, während welcher Zeit er die Reformation nach Luthers Grundsätzen in seinen Gebieten einführt.

#### 28. September.

1374. Graf Ruprecht VII., der „Streitbare“, von Nassau, ein Enkel König Adolfs, und Graf Johann I. von Nassau-Dillenburg, die sich lange wegen der Erbschaft des verstorbenen Grafen Heinrich von Nassau-Hadamar befehdet hatten, einigen sich im Vertrage zu Hadamar, worin sie sich in die strittigen Lande theilen.